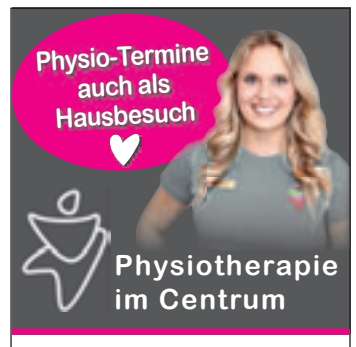
H. Tietjen
Ihr Skoda Partner im Landkreis Stade
SKODA

ULRICH & ULRICH IMMOBILIEN

Eißendorf
1-/2-Familienhaus m. gr. Keller
ca. 179 m², 6 Zi., ca. 187 m² Nfl, auf 1.202 m² Grdst. m. 2 gr. Garagen, Gas, VA 140,6 kWh, E
775.000 €
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF
HARBURG
Nr. 48 | 76. Jahrgang | 28. November 2026
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de



Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg
wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 300 66 118
Oder wie gewohnt an den Harburg Arcaden!
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
termine@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 769 963 97
www.physiotherapie-im-centrum.de

BINNENHAFEN
Auch in diesem Jahr reist der Nikolaus am 6. Dezember in Harburg wieder mit einem Schiff an. An Bord hat er einen großer Sack voller Geschenke für Kinder.
Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG
Erneut war die Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung des Harburger Bahnhofsvorplatzes Thema im Stadtentwicklungsausschuss. Die Kritik daran ebbt nicht ab.
Mehr Informationen auf Seite 7

HARBURG
Die aufmerksame Polizeihündin „Witch" stellte vergangene Woche einen 27-jährigen Einbrecher, der in die Buchhandlung am Sand eingestiegen ist.
Lesen Sie auf Seite 10

HARBURG/SÜDERELBE
Lärmbelästigung für Menschen und Tiere durch Böller sowie Vandalismus und mutwillige Vermüllung nehmen immer stärkere Ausmaße an, finden einige Bewohner.
Erfahren Sie mehr auf Seite 15

„Wir haben ein Harburger Vogelschießen 2027!"

Entscheidung einstimmig beschlossen



Seit mehr als 40 Jahren beschließt die Deputation der Harburger Schützengilde in den Räumen von St. Maria die Durchführung des nächsten Harburger Vogelschießens Foto: ein

■ **(nk) Harburg.** Mitte November verkündeten es um 18.58 Uhr die Glocken von St. Maria: Wir haben ein Harburger Vogelschießen im kommenden Jahr! Denn die Deputation der Harburger Schützengilde hatte auf Antrag des 1. Patrons Ingo Mönke in den Räumen des Gemeindehauses der Kirche das Harburger Vogelschießen 2027 beschlossen.
Seit wann sich die Deputation in den Räumen von St. Maria trifft, das weiß keiner mehr so genau. Sicher sind sich die Beteiligten nur, dass es schon seit mindestens 40 Jahren so ist und dass es immer die Glocken der katholischen Kirche im Harburger Stadtkern sind, die den Beschluss verkünden. Ins Leben gerufen wurde das Treffen durch den ehemaligen Dechanten der Gemeinde, Heribert Brodmann, der auch bis zu seinem Tode im Jahr 2019 Ehrenmitglied der Schützengilde war.
Der Beschluss, auch im nächsten Jahr das Harburger Vogelschießen durchzuführen, ist bei diesem Treffen der einzige Tagesordnungspunkt. Und der wurde – wie immer – einstimmig gefasst.
Fortsetzung auf Seite 16

SPD-Abgeordnete setzen auf klaren, verlässlichen Kurs

Abrigado: CDU-Antrag in der Bürgerschaft abgelehnt

■ **(au) Heimfeld.** Das Ringen um eine zufriedenstellende Lösung für alle Beteiligten bezüglich der Drogenhilfeeinrichtung Abrigado auf dem Schwarzenburg ist nun auch in der Hamburgischen Bürgerschaft angekommen. In der Sitzung vergangenen Dienstag hatte die CDU-Fraktion, darunter auch die Harburger Abgeordnete Birgit Stöver, einen entsprechenden Antrag unter dem Titel „Einstimmigen Beschluss der Bezirksversammlung Harburg umsetzen, jetzt einen Alternativstandort für das Abrigado schaffen!" eingereicht. In dem genannten Beschluss der Bezirksversammlung Harburg vom 22. September dieses Jahres stimmten alle 50 Mitglieder der Bezirksversammlung für eine schnelle Verlagerung des Abrigado bis spätestens Januar 2027. Als mögliche Alternativen wurden zehn Standorte benannt, unter anderem das ehemalige TÜV-Gelände am Großmoorring sowie ein bislang zur Unterbringung von Geflüchteten genutztes Gebäude in der Schlachthofstraße.



Die Drogenhilfeeinrichtung Abrigado am Schwarzenberg sorgt seit Monaten für kontroverse Diskussionen in der Politik, bei Anwohnern als auch bei den Schülern und Eltern der umliegenden Schulen Foto: au



Die beiden Harburger SPD-Abgeordneten Sören Schumacher und Claudia Loss erklären, die Sorgen der Sorgen der Betroffenen sehr ernst zu nehmen Foto: ein

Bereits Anfang November hatte die Sozialbehörde der Bezirkspolitik bereits eine Stellungnahme zukommen lasse: Man habe zwar bereits verschiedene potenzielle Interimsstandorte im Hinblick auf ihre Erreichbarkeit für die Zielgruppe, die verfügbare Fläche, die bauliche und infrastrukturelle Eignung, die erforderlichen Anschlüsse und Genehmigungen sowie die zeitliche und wirtschaftliche Realisierbarkeit geprüft, allerdings hätten diese keinen Standort ergeben, der kurzfristig und ohne erhebliche Herrichtungs- und Genehmigungsaufwände für eine Interimslösung zur Verfügung stehe.
Fortsetzung auf Seite 3

Kirche Kunterbunt

■ **(au) Harburg.** Am 1. Advent, 29. November, lädt die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Harburg von 11 bis 14 Uhr zur Kirche Kunterbunt in die Kreuzkirche Harburg, Niemannstraße 36, ein. „Wir feiern wie Pippi Langstrumpf – ganz kunterbunt in unserer Villa, äh, Gemeinde: Willkommenszeit, Kreativstationen, Feiern und gemeinsames Essen", freut sich Pastorin Nele Grasshoff.
Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen – vor allem Kinder und ihre Menschen. Die Kirche ist barrierefrei betretbar.

Schad- und Giftstoffe einfach entsorgen

■ **(sl) Harburg.** Ein Bus der Stadtreinigung Hamburg (SRH) ist wieder in Harburg unterwegs, um kostenlos Schad- und Giftstoffe anzunehmen. Die Mitarbeiter der mobilen Problemstoffsammlung halten am Dienstag, 1. Dezember, von 13.30 bis 15 Uhr in Eißendorf am Beerentalweg 156-158. Am Donnerstag, 3. Dezember, macht das Team von 11 bis 12.30 Uhr Station in Heimfeld in der Heimfelder Straße 10. Am Montag, 14. Dezember, sammelt das Team von 12 bis 13.30 Uhr in Eißendorf an der Ecke Denickestraße 147/Eißendorfer Pferdeweg, bevor von 16.30 bis 18 Uhr in Wilstorf der Standort Rönneburger Straße 58 an der Reihe ist. Zu den Umwelt und Gesundheit schädigenden Stoffen gehören beispielsweise Farb- und Lackreste, Batterien in haushaltsüblichen Größen sowie kaputte, kleine Elektrogeräte. Kfz-Batterien und Blumenkästen aus Eternit werden nur auf Recyclinghöfen angenommen.

GOLLNAST
Seit über 50 Jahren
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de
www.gollnast.de







Gartenpflege • Gartengestaltung • Pflasterarbeiten
• Maler • Gebäudereinigung • Fensterputzer
Winsener Str. 130 • Tel. 01522 77 53 616
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10-18 Uhr
Landschaftsgärtner • www.vasili-macht-das.de



Fragen rund ums Smartphone & Tablet

■ **(sl) Harburg.** Wie vereinbare ich online einen Termin bei meiner Ärztin? Wie versende ich Bilder? Wie bewege ich mich sicher im Internet? Smartphones und Tablets können im Alltag sehr nützlich sein, ein sicherer Umgang damit vorausgesetzt. Genau diesen sicheren Umgang können alle Menschen bei HarALT lernen. Am Donnerstag, 3. Dezember, sind die Digitalmentoren Dagmar Capell oder Thomas Heinz in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr zu Gast bei HarAlt im VHS-Zentrum Harburg, Eddelbüttelstraße 47a, Haus A. In einer kleinen Gruppe mit maximal sechs Teilnehmenden werden alle Fragen besprochen. Dabei kann jede und jeder von den Fragen und Anliegen der anderen profitieren. Dieses Angebot ist für alle, die bereits über Grundwissen zum Thema Smartphone/Tablet verfügen. Voraussetzung: das Smartphone oder Tablet mitbringen. Die Veranstaltung ist kostenlos, aber eine Anmeldung ist notwendig unter der Telefonnummer 040 609295672 oder per E-Mail an haralt@vhs-hamburg.de. Veranstaltungsnummer Q21002SHS07. Die nächsten Möglichkeiten sind am 17. Dezember und am 7. Januar.

Schüler spenden Geld an Kinderhospiz

■ **(sl) Heimfeld.** Schüler der Klasse 8GT des Friedrich-Ebert-Gymnasiums haben im letzten Schuljahr ihre Mitschüler zu einem Spendenlauf aufgerufen. Ziel: So viel Geld wie möglich an das Kinderhospiz Sternenbrücke übergeben. Herausgekommen sind bei dieser Aktion 4.429,83 Euro, die eine kleine Abordnung der Klasse jetzt direkt im Hospiz übergeben hat.



Dimi Dynamite und Mr. van den Berg feiern ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum im Gemeindehaus der Sinstorfer Kirche, Sinstorfer Kirchweg 21. Ab 19 Uhr wollen die beiden am Samstag, 5. Dezember, ihr Publikum unterhalten mit Live-Musik, Fotos, Videos und Anekdoten aus drei Jahrzehnten. Der Einlass beginnt schon um 18 Uhr und der Eintritt ist frei Foto: ein

Beutel-Werkstatt zum Mitmachen

■ **(sl) Harburg.** Auch in diesem Jahr ist das Team des Archäologischen Museums Hamburg (AMH) wieder zu Gast auf dem Harburger Weihnachtsmarkt. An den Donnerstagen 3., 10. und 17. Dezember sind Kinder ab acht Jahren willkommen in der Beutel-Werkstatt. Hier begeben sich die Kinder auf eine Zeitreise in das Mittelalter und fertigen aus bunten Filzstoffen einen Beutel. Mit der Schere wird geschneidert, mit dem Priem werden die Löcher gestochen. Dann nur noch die Schnur durchziehen, und schon ist der Beutel fertig, den man gut am Gürtel tragen kann. Diese Mitmach-Aktion findet jeweils von 16 bis 17.30 Uhr in der Aktionshütte statt und ist kostenlos.

Grotelerweg gesperrt

■ **(sl) Eißendorf.** Wegen Sanierung der Fahrbahn wird der Grotelerweg zwischen der Grotelertwiete und der Kehre bis zum 15. Januar 2027 voll gesperrt. Fußgänger können die Baustelle problemlos passieren.

Zeitreise-Sonntags-Tour

■ **(sl) Harburg.** In der neuen Ausstellung des Archäologischen Museums Hamburg (AMH) wird Hamburgs Vergangenheit wieder lebendig. Am Sonntag, 6. Dezember, findet von 10 bis 11 Uhr am Museumsplatz 2 eine Sonntags-Tour für Familien mit Kindern ab acht Jahren statt. Hier gibt es dann Geschichten über Kaufleute, Koggen, Piraten, Brücken und Ingenieuren, die von der von der Entwicklung Hamburgs von der Burg zur Hansestadt erzählen. Anmeldung unter der Telefonnummer 040 428712497.



Die legendäre Kultband The Rattles kommt nach Harburg. Am Samstag, 5. Dezember, sind die vier Musiker zu Gast im Kultur Palast Harburg, Rieckhoffstraße 12. Das Konzert startet um 20 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 33,70 Euro Foto: ein / Dicky Tarrach

Was essen wir Weihnachten? – Gans?

Adventliche Lesung im Wohnzimmer

■ **(au) Harburg.** Am Sonntag, 6. Dezember, lädt Claus-Peter Rathjen um 15 Uhr zu seiner 6. WohnzimmerLesung in die Harburger Hastedtstraße 34 in sein adventlich geschmücktes Wohnzimmer ein. Neben den beschaulichen und amüsanten Kurzgeschichten und Gedichten der Lesung, passend zur jährlich wiederkehrenden Frage, „Was essen wir Weihnachten?"– zum Teil auch auf Plattdeutsch (übersetzte Texte zum Mitlesen können angefordert werden) – bieten er und Jürgen Drygas vorher, in der Pause und hinterher den Besuchern wieder leckeren selbstgebackenen Kuchen und Getränke zur Selbstbedienung an. Hierbei bietet sich auch die Gelegenheit, sich untereinander über das Gehörte oder Selbsterlebtes auszutauschen.
Da es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt, wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 3. Dezember unter info@claus-peter-rathjen.de oder 040 30234861 (AB) gebeten. Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.



Was gibt es Weihnachten zu essen? – Dieser wichtigen Frage widmet sich Claus-Peter Rathjen in seiner nächsten Wohnzimmerlesung Foto: ein

Allerhand Schönes und Kreatives

Weihnachtsmarkt an der Mühle Johanna

■ **(au) Wilhelmsburg.** Alle Jahre wieder in der Adventszeit strahlt Johanna, Hamburgs stattlichste Windmühle und Wahrzeichen der Elbinsel Wilhelmsburg, festlich erleuchtet und geschmückt. Am 2. Adventssonntag, 6. Dezember, findet zum 4. Mal der Weihnachtsmarkt von 12 bis 18 Uhr an der Mühle in der Schönenfelder Straße 99a statt.
16 Kunsthandwerkerstände bieten allerhand Schönes und Kreatives zum Schauen und Kaufen. Leckeres aus Pfanne und Grill sorgt fürs leibliche Wohl und die Heißgetränke wärmen durch, während die Jazzband „Alabama Hot Six" von 13 bis 16 Uhr Uhr eine fröhliche Stimmung beim „Jazzy Christmas" aufkommen lässt. Das Mühlencafé bietet selbstgebackene Torten und Kuchen und im Backhaus gibt es verschiedenes Backwerk. „Ab 13 Uhr erwarten wir den Weihnachtsmann, der Süßigkeiten für die kleinen Besucher verteilt", verrät Carsten Schmidt, Erster Vorsitzender des Mühlenvereins.
Um 16.30 Uhr heißt es dann wieder „Dat Joahr geiht to Enn ...". „Nach einer kurzen Andacht durch Pastor Dr. Malte Detje singen wir gemeinsam mit den Gästen und Gemeindemitgliedern Advents- und Weihnachtslieder, begleitet vom Wilhelmsburger Mühlenchor unter der Leitung von Liliya Mazur und dem Inselposaunenchor der Kirchengemeinden auf Wilhelmsburg unter der Leitung von Klaus Reige. Gemeinsam wollen wir die Vorfreude auf Weihnachten teilen und den Advent sichtbar machen. Liedtexte werden vor Ort verteilt", so Schmidt weiter. Dieser Teil findet auch im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders statt.
„Bei uns ist es gemütlich und heimelig. Begegnung, schnacken, miteinander lachen und auch zusammen singen an der schönen Mühle, dafür steht unser Weihnachtsmarkt", erklärt Carsten Schmidt. „Viele Ehrenamtliche, wie bei allen unseren Veranstaltungen, tragen auch hier dazu bei, dass große wie kleine Gäste schöne Momente und Eindrücke erleben und mit nach Hause nehmen können. Und wenn es dazu noch etwas Schnee und trockene Kälte gäbe, wäre der vorweihnachtliche Zauber perfekt".
Der Weihnachtsmarkt an der Mühle ist zugleich auch Teil der Gemeinschaftsaktion „Adventszeit auf der Elbinsel". Alle Veranstaltungen dazu unter www.elbinselwinter.de.



Das Wahrzeichen von Wilhelmsburg, die Windmühle Johanna, erstrahlt bereits zum vierten Mal im weihnachtlichen Glanz Foto: au

In dieser Zeit wichtiger denn je

Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.
Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDEHHXXX • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

Apotheken-Notdienst

vom 28. November bis 5. Dezember 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 28.11.2026	**Schäfer-Apotheke (Harburg)** Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0, info@schaeferapo.de
Sonntag, 29.11.2026	**Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)** Georg-Wilhelm-Straße 28–30, Tel. 75 73 22, wilhelmsburger-apotheke@gmx.de
Montag, 30.11.2026	**Apotheke am Inselpark (Wilhelmsburg)** Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90, info@apotheke-inselpark.de
Dienstag, 01.12.2026	**Lavendel Apotheke (Harburg)** Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12, info@lavendel-apotheke-hamburg.de
Mittwoch, 02.12.2026	**Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)** Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14, hubertusapo.wilhelmsburg@freenet.de
Donnerstag, 03.12.2026	**Galenus-Apotheke (Harburg)** Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net
Freitag, 04.12.2026	**Deich-Apotheke (Wilhelmsburg)** Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93, deich-apo@gmx.de
Samstag, 05.12.2026	**City-Apotheke (Harburg)** Lüneburger Straße 34, Tel. 77 70 30, info@city-apotheke-harburg.de

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7	4 28 65 46 10
Polizei Neugraben	4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf	33 44 19 90
Polizei Finkenwerder	4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg	4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg	300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe	112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat.	1 92 22
DRK-Hausnotruf	1 92 19
Arzneimittel-Information	70 20 87-0
Gift-Information-Nord	0551-192 40
Behinderten Taxi	44 10 11
Tierärztlicher Notdienst	43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende)	01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale	11 61 17
Ärztlicher Notdienst	22 80 22

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

SPD-Abgeordnete setzen auf klaren, verlässlichen Kurs

CDU-Antrag in der Bürgerschaft abgelehnt

Fortsetzung von Seite 1

„Insbesondere ist zu berücksichtigen, dass die Angebote des Abrigado – einschließlich Drogenkonsumraum, medizinischer Grundversorgung, Beratung sowie Aufenthalts- und Versorgungsangeboten – eine entsprechende bauliche und technische Infrastruktur voraussetzen. Eine Verlagerung kann daher nicht allein anhand der Verfügbarkeit einer geeigneten Fläche erfolgen“, heißt es in der Stellungnahme der Behörde. Deswegen könne eine „Umsetzung einer Interimslösung bereits bis Januar 2027 nach derzeitigem Stand daher nicht zugesagt werden. Gleichwohl wird die Prüfung geeigneter Interimsstandorte fortgeführt. Dabei wird insbesondere darauf geachtet, dass eine Interimslösung tatsächlich geeignet ist, die bestehenden Angebote des Abrigado aufrechtzuerhalten und von der Zielgruppe angenommen zu werden“, so die Behörde weiter.

Die CDU-Bürgerschaftsfraktion ist mit ihrem Antrag ebenfalls gescheitert, er wurde in der Bürgerschaft abgelehnt. Die Begründung dazu lieferten die Harburger SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Claudia Loss (gesundheitspolitische Sprecherin) und Sören Schumacher (innenpolitischer Sprecher) in einer Pressemitteilung. So habe man den vorgelegten Antrag der CDU-Fraktion abgelehnt, da er keinen Beitrag zur Entspannung der Lage vor Ort leiste. Wer einen vollständigen Umzug einer hochkomplexen Drogenhilfeeinrichtung inklusive Drogenkonsumraum und medizinischer Versorgung bis spätestens Januar 2027 – also innerhalb weniger Wochen – fordere, wecke Erwartungen, die sich weder baurechtlich noch organisatorisch einhalten ließen. Verlässliche Politik müsse ehrlich gegenüber den Menschen in Harburg sein und dürfe keine unerfüllbaren Fristen versprechen.

Die Sorgen der Eltern, Schüler, Lehrkräfte sowie der Anwohner rund um die Schwarzenbergstraße nehme man sehr ernst. „Die Belastungen im Umfeld der Grundschule am Park und des Regionalen Bildungs- und Beratungszentrums (ReBBZ) erfordern konsequentes Handeln. Als Harburger Abgeordnete stehen wir im engen Austausch mit der Sozialbehörde, dem Bezirksamt, der Polizei und den Beteiligten vor Ort, um spürbare Entlastung und nachhaltige Lösungen zu erreichen. Das gilt sowohl für eine gute Erreichbarkeit für die Hilfebedürftigen als auch für die Verkehrssicherheit vor Ort – insbesondere, um Gefahren durch unachtsames Betreten der Fahrbahn an der vielbefahrenen Buxtehuder Straße durch bauliche und verkehrliche Maßnahmen konsequent vorzubeugen“, so die beiden SPD-Abgeordneten.

Man setze auf einen klaren, verlässlichen Kurs: „Bis zur endgültigen Verlagerung hat die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie der Nachbarschaft am Schwarzenberg oberste Priorität. Die eingeleiteten Schutzmaßnahmen greifen bereits. Seit August ist werktags in den sensiblen Morgenstunden zwischen 7 und 11 Uhr ein privater Sicherheitsdienst im Einsatz, die Öffnungszeiten des Abrigado wurden an vier Tagen auf 12.30 Uhr vorverlegt, zusätzliche Spritzenabwurfbehälter wurden installiert und die Straßensozialarbeit enger mit der Einrichtung verzahnt. Polizei, Bezirk und Behörden überprüfen die Lage fortlaufend und schärfen bei Bedarf nach“, heißt es in der Mitteilung.

Außerdem würden weiterhin Potenzialflächen für eine mögliche Übergangslösung gesucht, parallel dazu gehe die dauerhafte Lösung in der Buxtehuder Straße 31 planmäßig voran: „Die Bauvorbereitungen sind noch für Ende dieses Jahres vorgesehen, sodass der Neubau bis Ende 2028 fertiggestellt wird“, sind sich beide sicher.

„Gerade mit Blick auf die Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Park und des ReBBZ darf es beim Thema Sicherheit keine Kompromisse geben. Gleichzeitig braucht eine niedrigschwellige Suchthilfe mit Konsumraum und medizinischer Versorgung räumliche Standards und eine gute Erreichbarkeit, die sich nicht über Nacht schaffen lassen. Wir setzen uns weiter dafür ein, dass die Schutzmaßnahmen vor Ort greifen, mögliche Übergangsflächen seriös geprüft werden und der Neubau zügig realisiert wird“, so Claudia Loss. Sören Schumacher ergänzt: „Die Menschen am Schwarzenberg brauchen verlässliche Sicherheit und realistische Perspektiven statt kurzfristiger Versprechungen. Gleichzeitig lassen wir auch die Fragen rund um den neuen Standort an der Buxtehuder Straße nicht außer Acht – von einer sicheren Wegeführung bis zum Schutz vor Gefahren im Straßenverkehr. Im engen Dialog mit Polizei, Bezirk und Fachbehörden sorgen wir dafür, dass Sicherheit am jetzigen wie am künftigen Standort von Anfang an mitgedacht wird.“

17.000 Euro für Lebensmittel und Hygieneartikel

Hamburger Spendenparlament fördert DRK-Bus

■ **(sl) Süderelbe.** Jedes Jahr setzen sich die Mitglieder des Hamburger Spendenparlaments zusammen, sprechen über soziale Projekte, die Unterstützung brauchen und entscheiden dann gemeinsam, welche Institution wieviel Geld bekommt. In diesem Jahr konnte das Spendenparlament insgesamt 742.031 Euro verteilen.

Gefördert werden davon 31 Projekte in allen Hamburger Bezirken, darunter sieben Projekte, die sich gegen Obdachlosigkeit richten. 17.000 Euro bekommt der DRK-Harburg-Bus.

Nachdem gerade erst in der letzten Woche das neue Harburg-Huus am Martin-Leuschel-Ring eröffnet wurde (der Neue RUF berichtete), startet der DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg e.V. jetzt ein neues Projekt:



Spendenengel im Überseequartier: Das Hamburger Spendenparlament setzt sich für ein sozialeres Hamburg ein **Foto: Thies Ibold**

Ein Bus soll zukünftig als mobiles Angebot im Süderelbe-Raum unterwegs und eine Anlaufstelle für obdachlose sowie von Armut und Isolation betroffene Menschen sein. Neben einem offenen Ohr und Beratung bei Fragen will die Besatzung des Busses diese Menschen auch mit Hilfsangeboten unterstützen. Dazu gehören Lebensmittel ebenso wie Getränke, Hygiene- und Hilfsmaterialien.

Das Geld, mit dem das Spendenparlament jedes Jahr Unterstützung gewährt, kommt zusammen durch 2.500 Mitglieder, Spender, Förderer und Ehrenamtliche sowie die Stiftung Hamburger Spendenparlament. www.spendenparlament.de.

TAG DER OFFENEN TÜR
Heisenbergs Winterfest
12.01.2027, 15–18 Uhr · Triftstraße 43, 21075 Hamburg · hg-hh.de
HEISENBERG GYMNASIUM HAMBURG

Welches Gymnasium soll es werden? Lernen Sie uns persönlich kennen. Bei uns wächst die Begeisterung für Naturwissenschaften in Projekten und am 3D-Drucker, auch gemeinsam mit der TUHH. Wer lieber Sprachen lernt oder musiziert, ist hier genauso richtig. Tablets und digitale Werkzeuge gehören zum Schulalltag. Beim Winterfest können Sie vieles ausprobieren und mit unseren Lehrkräften und mir sprechen, auch über Begabungsförderung und mentale Gesundheit.
Ich freue mich auf Sie! Malte Sorgenfrei, Schulleiter

Nikolaus reist mit einem Schiff nach Harburg

Buntes Programm im Binnenhafen

■ **(sl) Binnenhafen.** Auch in diesem Jahr reist der Nikolaus am Sonntag, 6. Dezember, in Harburg wieder mit einem Schiff an. An Bord ist ein großer Sack voller Geschenke für Kinder. Dieser Sack wird um 15 Uhr von dem gelben Kulturkran des Museumshafens Harburg e.V. auf den Lotsekai gehievt. Alle Kinder bekommen dann vom Nikolaus persönlich ein kleines Geschenk überreicht! Doch der Nikolaus ist nur ein Teil eines Programms,



Im Binnenhafen ist es Tradition, dass der Nikolaus am 6. Dezember mit Geschenken für Kinder per Schiff anreist **Foto: ein**

das von 12 bis 18 Uhr Menschen aller Generationen im Binnenhafen eine Freude machen soll.

Der vergnügliche Tag beginnt um 12 Uhr am Lotsekai. Der gelbe Kulturkran wurde in diesem Jahr aufwendig saniert. „Das Wahrzeichen des Harburger Binnenhafens erstrahlt in frischer Farbe und ist wieder voll betriebsfähig“, freut sich Jörg Heinrich Penner, Vorsitzender des Museumshafens Harburg e.V. Das soll gefeiert werden. Mit einem kleinen Flohmarkt, Glühwein, Kaffee, Pfannkuchen und Erbsensuppe wird der Nikolausmarkt eröffnet.

Um 13 Uhr geht es musikalisch auf der Waggonbühne am gelben Kran weiter: Werner Pfeifer und die Hafenbande erzählen Hafengeschichten und singen Balladen über das Leben an und auf dem Wasser. Ebenfalls um 13 Uhr öffnet die Kulturwerkstatt am Kanalplatz 6 ihre Bücherstube. Kinder können dort Weihnachtskarten basteln. Gemeinsam wird dann die große Weihnachtstanne auf dem Kanalplatz geschmückt.

Wer sich aufwärmen möchte, kann schon ab 11 Uhr der Fischhalle einen Besuch abstatten. Hier findet ein „Marché de Nikkolo“ statt. Sieben Kunsthandwerkerinnen stellen ihre Werke aus. In der Geschichtswerkstatt – oben in der Fischhalle – wird es ab 15 Uhr ebenfalls gemütlich: Dort können Kinder alte Spiele vom Tischfußball bis zur Märklin-Eisenbahn ausprobieren.

Der benachbarte Kulturkiosk an der Blohmstraße öffnet ab 14 Uhr und lädt alle Besucher zu einem Nachmittag mit Kunst und weihnachtlichen Leckereien ein. Kinder können ein Wichtelfoto machen. Um 16 Uhr stellt der Harburger Künstler Bernd Muss sein neues Buch „Träum weiter – Eine Reise in eine Welt voller Fantasie“ vor. Um 17 Uhr wird der Nikolaus mit seinem Hirtenstab die Museumsschiffe und den Gelben Kran zum Leuchten bringen. Um 18 Uhr endet das bunte Treiben rund um den Harburger Binnenhafen.



Weihnachtliches Marmstorf

Sie wollen aussagekräftige Werbung?
Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartnerin und Medienberaterin
Katrin Jantzen, Telefon: (040) 70 10 17 -18
E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de
der neue RUF

…mehr als Dächer decken.
Dachdeckermeister Grugel Ihr Partner für Dacharbeiten jeder Art
Grugel Dachdeckergesellschaft mbH
Ernst-Bergeest-Weg 8
21077 Hamburg · ☎ 040 / 760 50 80
dachdeckergrugel@t-online.de

Autodienst Harburg
Kfz-Fachbetrieb
Denken Sie rechtzeitig an Ihren Reifenwechsel-Termin!
Marmstorfer Weg 29 · 21077 Hamburg · Tel.: 040 / 696 470 46
info@autodienst-harburg.de · www.autodienst-harburg.de

Ihr Fachbetrieb für Elektro-Installationen und Hausgeräte-Kundendienst
E-Heizung · Warmwasserbereitung · Solartechnik · Wärmepumpen
Installation von Licht-, Kraft- und Antennenanlagen, SAT- und Kabelanlagen, Daten-Netzwerktechnik sowie Beleuchtungskörper und Fotovoltaikanlagen
– Elektrogeräte & Hausgeräte –
STARK. SICHER. SERVICE. Elektro-Gemeinschaft Hamburg
Wir machen den E-Check
Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

SV Grün-Weiss Harburg
nicht vergessen Tasse mitbringen!
lädt ein zum
Offenen Adventskalender
10.12.2026 / Geschäftstelle / 18:00 Uhr
Langenbeker Weg 1c · Wir sind Grün-Weiss · info@gwharburg.de

Für Sie da.
Krankenhäuser Buchholz und Winsen
Gesundheits Gespräche 2026
3.12., 18:00 Uhr
KRANKENHAUS BUCHHOLZ, Cafeteria
Diagnose Brustkrebs: Aktuelles zu Diagnostik und Therapie – zielgerichtet zur Heilung
Referentin: JULIA WEIDNER, Chefärztin Gynäkologie und Geburtshilfe
Weitere Informationen finden Sie auf unseren Webseiten:
www.krankenhaus-buchholz.de | www.krankenhaus-winsen.de

Günstige und nachhaltige Weihnachtsgeschenke

Ausverkauf bei „Schatzi“

■ **(au) Marmstorf.** Der Second-Hand-Laden der evangelischen Kirchengemeinde Marmstorf, „Die Schatztruhe“, Zum Jägerfeld 22, kurz „Schatzi“ genannt, schließt aus baulichen Gründen für immer seine Türen. Das Lager bietet noch viele Schätze, die sich in kleine und große Geschenke zum Nikolaustag oder zum Weihnachtsfest verwandeln lassen. Kindersachen, Spielzeug, Herren- und Damenmode sowie Geschirr, Gläser und noch vieles mehr suchen zu kleinen Preisen neue Besitzer. Die Erlöse kommen der Seniorenarbeit der Gemeinde zugute. Bis zum 19. Dezember gibt es noch die Gelegenheit, nach günstigen und nachhaltigen Weihnachtsgeschenken zu stöbern. Geöffnet ist die Schatztruhe montags von 10 bis 12 Uhr, mittwochs und samstags von 14 bis 16 Uhr. Das ehrenamtliche Team freut sich auf viele Besucher.



Ilona Wilhöft, Petra Meyer und Gisela Culinovic (v.l.) sind Teil des ehrenamtlichen Teams. Sie freuen sich auf viele Besucher Foto: ein

Funky Christmas – Let it swing!

Weihnachtskonzert im Stellwerk



Foto: ein

■ **(au) Harburg/Marmstorf.** Wenn das kein tolles Nikolausgeschenk ist! Am 6. Dezember heißt es um 18 Uhr (Einlass 17.30 Uhr) Bühne frei für mitreißenden Bigband-Sound als Weihnachtsspecial mit den Funky Hats aus Marmstorf im Stellwerk im Harburger Bahnhof, zwischen den Gleisen 3 und 4, Hannoversche Straße 85. Die mehrfach ausgezeichnete und weit über die Grenzen Harburgs hinaus bekannte Bigband unter der Leitung von Claudia Sommerfeld steht für eine groovige Mischung aus Swing, Funkrock, Latin und Pop. Swingklassiker von Glenn Miller und Duke Ellington sowie traditionelle und amerikanische jazzige Weihnachtsstücke versprechen ein sehr abwechslungsreiches Programm an diesem 2. Adventssonntag. Tickets kosten 8 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühren und sind erhältlich unter www.tixforgigs.com, Stichwort Funky Hats. Weitere Info gibt es unter www.marmstorfer-schuelerorchester.hamburg.

Vielfältiges, stimmungsvolles Programm

Adventskonzert der Liederfreunde



37 aktive Sängerinnen und Sänger gehören zurzeit zu den Liederfreunden Marmstorf. Musikalisch sind sie vielfältig aufgestellt Foto: ein

■ **(au) Marmstorf.** Die Liederfreunde Marmstorf von 1947 e.V. und der Popchor singAsong begrüßen die Adventszeit mit einem gemeinsamen Konzert am Samstag, 5. Dezember, um 16 Uhr in der Auferstehungskirche Marmstorf, Elfenwiese 1. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Am Klavier begleitet von der Pianistin Eva Barta wird unter der musikalischen Leitung von Carsten Creutzburg ein vielfältiges, stimmungsvolles Programm dargeboten. „Lassen Sie sich von den dargebrachten Weihnachtsliedern aus mehreren Jahrhunderten von andächtig bis beschwingt auf die nachfolgende Zeit einstimmen. Bei ein paar Liedern wird – wie gewohnt – auch das Publikum gebeten, mitzusingen, Texte hierfür werden ausgegeben“, freuen sich die Liederfreunde auf das Event. Unter www.liederfreunde-marmstorf.de gibt es weitere Infomrationen.

Damit Sie die Feiertage ganz entspannt und ohne Stress genießen können, nehmen wir Ihre Vorbestellung vom 1. bis zum 19. Dezember gerne entgegen!
Frau Fischer Fischfeinkost
Ernst-Bergeest-Weg 55
21077 Hamburg
Telefon 040 / 760 76 56

Liederfreunde Marmstorf von 1947 e.V.
Adventskonzert
Samstag, 5.12.2026, 16.00 Uhr
Auferstehungskirche Marmstorf (Elfenwiese 1)
Liederfreunde Marmstorf · Pop-Chor „singAsong“
Am Klavier: Eva Barta
Musikalische Leitung: Carsten Creutzburg.
Eintritt frei! (Spenden willkommen)
www.Liederfreunde-Marmstorf.de

Bücher, Nippes, Deko

Weihnachts-Umsonstmarkt

■ **(au) Harburg.** Der Schulverein GSH veranstaltet am Freitag, 4. Dezember, von 12 bis 16 Uhr einen Umsonstmarkt unter dem Motto „Weihnachten“ im zweiten Stock des Marktkaufcenters Harburg.
„Wir freuen uns über nicht mehr benötigte Spielsachen, Bücher, Nippes, Deko. Kommen Sie vorbei, holen Sie sich ein Geschenk, bringen Sie was mit, was Sie nicht mehr brauchen“, so die Organisatoren. Das Highlight: Um 14 Uhr kommt der Nikolaus mit Geschenken. Der Schulverein GSH e.V. ist der gemeinnützige Förderverein der Goethe-Schule Harburg in Hamburg-Harburg. Er unterstützt Unterricht, Schulprojekte und Gemeinschaftsveranstaltungen, die über reguläre Mittel hinausgehen.



Der Schulverein GSH freut sich über viele Besucher beim Weihnachts-Umsonstmarkt im Marktkaufcenter Harburg Foto: ein

Sozialkontor berät bei der BAG

■ **(sl) Harburg.** Am 1. Dezember beraten Mitarbeiter des Sozialkontors von 16 bis 18 Uhr zu Wohn- und Assistenzangeboten bei psychischer oder geistiger Behinderung. Mit dabei sind auch Genesungsbegleiter, die eine so genannte „Peer-Beratung“ anbieten. Genesungsbegleiter sind Menschen, die selbst psychische Krisen erlebt haben. Genesungsbegleiter verfügen über eine qualifizierte Beraterausbildung durch das Uniklinikum Eppendorf. Die Beratung steht auch Angehörigen, Partnern und Freunden offen. Wo? Im Büro der BAG im ersten Stock des Marktkauf-Centers, Seeveplatz 1. Infos unter 040 7679520 oder per E-Mail an buero@bag-harburg.de.

Nikolaus und die drei Mädchen

■ **(mk) Neugraben.** Hat dir der Nikolaus über Nacht heimlich etwas in den Schuh gesteckt? Mit passenden Bildern erzählt die Kirche für Kids am 6. Dezember um 15 Uhr im Juki-Haus links neben der Michaeliskirche, Cuxhavener Straße 321, die Legende von einer armen mittelalterlichen Familie, die der Nikolaus über den Schornstein heimlich mit Gold beschenkte. Im Anschluss an die Geschichte und das Lied vom guten Nikolaus dürfen Eltern und Kinder beim Adventstee ausgiebig klönen und spielen. Getränke, Obst, Gebäck und Spielzeug werden kostenlos bereitgestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

■ **(sl) Eißendorf.** Was muss ich wissen, wenn ich meinen Angehörigen zu Hause pflegen möchte? Wie kann ich Beruf und Pflege vereinbaren? Wie bekomme ich sie? Was kann ich tun, wenn die Wohnung umgebaut werden muss? Welche Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Um Fragen wie diese geht es in dem kostenlosen Orientierungskurs „Was tun bei Pflegebedürftigkeit? Wer soll das bezahlen?“ der Angehörigenschule am Freitag, 4. Dezember, von 13 bis 16 Uhr. Wo? In der Asklepios Klinik, Eißendorfer Pferdeweg 52. Der Kurs ist kostenlos, eine Anmeldung unbedingt erforderlich per E-Mail an anmeldung@angehoerigen-schule.de oder unter 040 25767450.



Das Musical „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ gastiert in der Sporthalle Hamburg ab Januar 2027 Foto: showslot

„Dracula – Das Musical“

Neuer RUF verlost 2 x 2 Karten

VERLOSUNG!



Foto: showslot

■ **(mk) Hamburg.** „Dracula – Das Musical“ bringt eine der berühmtesten Vampirgeschichten als düster-romantisches Bühnenereignis auf die Bühne. Basierend auf Bram Stokers Klassiker erzählt das Musical von Liebe, Verführung, Sehnsucht und dem Kampf zwischen Licht und Finsternis. Die Musik stammt von Komponist Frank Wildhorn und verbindet emotionale Balladen mit kraftvollen Rocksongs. Begleitet von einer achtköpfigen Live-Band und einer aufwendigen Inszenierung entführt das Stück sein Publikum in die Welt des Grafen Dracula.
Nach zahlreichen ausverkauften Vorstellungen geht das Musical 2027 und 2028 erneut auf Tour durch Deutschland und Österreich. Am 8. und 9. Februar 2027 gastiert „Dracula – Das Musical“ in der Hamburger Sporthalle. Im Mittelpunkt der Geschichte steht der junge Anwalt Jonathan Harker, der für eine Geschäftsreise nach Transsilvanien reist. Dort soll er Graf Dracula beim Kauf eines Anwesens in London unterstützen. Doch der vermeintlich gewöhnliche Geschäftstermin entwickelt sich schnell zu einem Albtraum. Als Dracula ein Porträt von Harkers Verlobter Mina entdeckt, entwickelt er eine gefährliche Faszination für die junge Frau. Getrieben von seiner Sehnsucht folgt der Vampir ihr nach London und bringt damit Dunkelheit und Unheil in ihr Leben. Während Dracula seine Macht entfaltet, versucht der berühmte Vampirjäger Van Helsing, ihm Einhalt zu gebieten. Doch selbst er scheint der übernatürlichen Kraft des Grafen kaum gewachsen zu sein. Schließlich spitzt sich der Konflikt zwischen Licht und Finsternis immer weiter zu. Mina gerät in den Mittelpunkt eines Kampfes, in dem Liebe, Verführung und die Verlockung der Unsterblichkeit aufeinandertreffen. Am Ende steht sie vor einer Entscheidung, die alles verändern könnte.
Achtung: Der Neue RUF verlost 2 x 2 Karten für „Dracula – Das Musical“. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 10. Dezember eine E-Mail mit dem Betreff „Dracula“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

#IWgRHarSue
INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS
HARBURG UND SÜDERELBE
Wir fördern sie mit bis zu 1.500 €
Deine Idee gegen Rassismus
www.iwgr-harburg-suederelbe.de

BIO BRUDER
BIOLADEN und CAFÉ
(vormals Bioinsel)
Bremer Straße 6 (Fußgängerzone Harburg)
21073 Hamburg
Telefon: 040/765 67 52
Geöffnet: Mo.–Fr. 9.00–19.00, Sa. 9.00–16.00 Uhr
Bio-Brot/Brötchen, Käse, regionales Obst und Gemüse u.v.m.
Vollsortiment mit größter Bio-Auswahl in Harburg
Café: Kaffee- u. Espresso-Spezialitäten, Bio-Kuchen u.Gebäck
NEU! Wechselnde Tagessuppe, Bio-Snacks u. belegte Brötchen

Ein Gutschein
1000 Möglichkeiten
Einfach Gutschein online kaufen
Hamburg
HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

Weihnachtsbaumverkauf
direkt an der Kreisstraße in Drestedt
am 3. & 4. Adventswochenende,
ab dem 12. Dezember täglich
ab 10 Uhr.
Familie Erhorn freut sich auf Ihr Kommen
Mobil: 0171 / 8307071
Auf zu Kartoffel-Willi

Schönecke – seit 1914 –
Genussvolle FESTTAGE!
Jetzt Festtags-Spezialitäten auf Ihrem Wochenmarkt oder im neuen Onlineshop vorbestellen.
Wir freuen uns auf Sie.
Henner Schönecke & Team
ONLINE WEIHNACHTS-SHOP
shop.schoenecke.de

Über 11.000 Mal Weihnachten für Kinder in Osteuropa

Weihnachtspäckchen-Konvoi der Round Tabler



Über 11.000 Päckchen für bedürftige Kinder in Osteuropa schicken die Round Tabler aus der Region jetzt im Weihnachtspäckchen-Konvoi auf den Weg Foto: Niels Kreller

■ **(nk) Harburg/Süderelbe.** Seit den Sommerferien haben die Mitglieder des Round Table 28 aus Harburg und ihre Kollegen aus dem gesamten Raum Hamburg in Kitas, bei Freunden, Verwandten und Bekannten gesammelt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Rund 11.100 Weihnachtspakete für Kinder und Jugendliche im Kita-, Grundschul- und Teenager-Alter sind zusammengekommen. Auf 105 Paletten gehen die Päckchen auf die Reise.

Am vergangenen Mittwoch wurden sie von den Helferinnen und Helfern in der großen Halle von August Ernst Tiefbau GmbH, die von Geschäftsführer Lukas Grebe bereitgestellt worden war, in Nenndorf gepackt, um sich mit dem Weihnachtspäckchen-Konvoi der Round Tabler aus ganz Deutschland auf den Weg nach Albanien, Bulgarien, Rumänien, Moldau und auch in die Ukraine – trotz der aktuellen Situation und auch genau deswegen – zu machen.

Welche Länder tatsächlich angefahren werden können, hängt immer von der aktuellen politischen und sicherheitstechnischen Situation ab. An ihrem Bestimmungsort angekommen, werden die Päckchen in Waisen- und Krankenhäuser, Behinderteneinrichtungen, Kindergärten und Schulen gebracht.

Für den Konvoi treffen sich Mitglieder von Round Tables, Old Tables, Tangent Clubs und Ladies Circles aus ganz Deutschland mit ihren Geschenken. Auch Round Tabler fahren mit – für sie ist es ein Highlight des Jahres.

Auch das Packen der Pakete konnte wieder mit möglichst vielen fleißigen Händen schnell geschehen. Und das ist bei rund 11.100 Paketen eine echte Aufgabe. Denn schließlich mussten die Päckchen nicht nur gepackt, sondern auch gekennzeichnet werden: Eingeteilt sind die Pakete nicht nur nach Alter, sondern auch nach Mädchen, Jungen oder auch geschlechtsneutral. Über 40 Helferinnen und Helfer waren am Mittwochabend mit dabei.



Leckerer Glühwein macht einen Bummel über einen Weihnachtsmarkt erst richtig schön Foto: sl

Glühwein und Musik, Kunsthandwerk und Kekse

Adventsmärkte in Fleestedt, Meckelfeld & Hittfeld

■ **(sl) Seevetal.** Wenn der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Schmalzkuchen die Luft erfüllt, beginnt für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres. Überall findet man im Moment kleine und große Weihnachtsmärkte – da dürfen Meckelfeld, Hittfeld und Fleestedt natürlich nicht fehlen. Hier heißt das Motto: Kurz und klein, aber sehr fein.

Den Anfang macht der Weihnachtsmarkt in Hittfeld, der traditionell am ersten Adventswochenende, also am 28. und 29. November, vor der Kirche aufgebaut wird. Winterliche Leckereien und Handwerkskunst locken Familien mit Kindern. Wer lärmende Enge sucht, ist hier falsch. Der Hittfelder Weihnachtsmarkt spricht all diejenigen an, die eine ruhige und besinnliche Auszeit suchen.

Etwas lauter wird es sicherlich auf dem mittelalterlichen Adventsmarkt, der von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. November auf dem Gelände des Schützenvereins Hittfeld am Meyermannsweg 1 stattfindet. Hier gibt es Händler in historischen Gewändern, Handwerker, Gaukler, Musikanten und kulinarische Spezialitäten der mittelalterlichen Tafel. Dazu gehören ein Spanferkel, Knoblauchbrot sowie mittelalterlich gebackene Süßspeisen und Met.

Alle Kinder bis zehn Jahre, die Lust haben, Kekse zu backen, sind herzlich willkommen am Samstag, 5. Dezember, in der Zeit von 10 bis 12.20 Uhr bei Edeka Meyer in Hittfeld, Pastorenwiesen 26. Alle benötigten Utensilien werden den Kindern gestellt. Anmeldung bis zum 3. Dezember am Infotresen im Edeka-Markt.



In Meckelfeld kommt der Weihnachtsmann am Sonntag, 13. Dezember Foto: ein

Ab 17 Uhr gastiert der beliebte Jugendchor Gospel Train in der weihnachtlich geschmückten Mauritiuskirche Hittfeld, Schillerplatz 4. Einen Tag später, am Nikolaustag, 6. Dezember, heißt es beim Adventskonzert des gemischten Chores Hittfeld „In dulcio jubilo". Um 16.30 Uhr werden ebenfalls in der Mauritiuskirche weihnachtliche Lieder gesungen.

Eine Woche später haben die Gäste die Qual der Wahl, weil mit Fleestedt und Meckelfeld gleich zwei Weihnachtsmärkte parallel stattfinden. Der Fleestedter Markt ist auf den Samstag, 12. Dezember reduziert. Von 13 bis 18 Uhr können die Besucher über den Nikolausmarkt rund um das Dorfgemeinschaftshaus Fleester Hoff, Winsener Landstraße 52, schlendern.

Der Meckelfelder Weihnachtsmarkt läuft am 12. und am 13. Dezember. Hier verwandelt sich der Kirchenvorplatz in einen festlichen Treffpunkt für die ganze Familie- Am Samstag beginnt das Treiben um 14 Uhr. Um 14.30 sorgen die Kinder der Grundschule Meckelfeld mit einem kleinen Konzert für die richtige Einstimmung. Musikalisch geht es dann in der Kirche weiter. Pascal F. Skubbe lädt um 15.30 Uhr und um 16.30 Uhr jeweils zu einer halben Stunde gemeinschaftlichem Adventsliedersingen in die Kirche ein. Richtig bunt wird es, wenn gegen 18.30 Uhr die beleuchteten und geschmückten Weihnachtstrecker durch Meckelfeld rollen. Ebenfalls um 18.30 Uhr heißt es „Dance around the Christmas Tree" mit DJ Holger. Der wird mit weihnachtlicher Musik für Stimmung sorgen und die Gäste einladen, um den Tannenbaum zu tanzen. Das Programm endet am Samstag um 21 Uhr.

Am Sonntag treten um 14 Uhr die Meckelfelder Kirchenmäuse auf und übergeben die Bühne anschließend an die Kinder der Kita Mattenmoor. Von 16 bis 18 Uhr besucht der Weihnachtsmann den Markt und hat Zeit für die Kinder. Bis 19 Uhr bleibt an diesem Tag Zeit zu bummeln, bei den Kunsthandwerkern nach Geschenken zu schauen und all die weihnachtlichen Leckereien zu genießen.



Überall in Hamburg und Umgebung genießen die Menschen die vorweihnachtliche Stimmung mit vielen Weihnachtsmärkten Foto: sl

AWO Arbeiterwohlfahrt
Stützpunkt Meckelfeld
Helfen Sie uns zu helfen bei
Frauenhaus, Jugendhilfe und Müttergenesung.
Stützpunktbeauftragte: Brigitte Somfleth
Tel. 0171-7515254 / ov-meckelfeld@awo-kv-wl.de

Schlichting Bedachung
TERMINE FREI!
• Dachrinnen-Reinigung • Flachdach-Technik
• Bautrocknung und Vermietung
• Dachreinigung und -beschichtung
• Schornsteinverkleidung
www.schlichtingbedachung.de · Tel. 04105 / 5 90 26 29 · 21218 Seevetal

FAHRSCHULE
Zertifiziert nach SGB III AZAV
H.HOLST
www.fahrschule-holst.de
Harburg • Winsener Straße 16 • 21077 Hamburg • Tel.: 040 / 763 43 77
Harburg • Hanhoopsfeld 18 • 21079 Hamburg • Tel.: 040 / 763 11 21
Hittfeld • Hittfelder Schulstraße 15 • 21218 Seevetal • Tel.: 04105 / 570643
Meckelfeld • Mattenmoorstraße 17 • 21217 Seevetal • Tel.: 040 / 768 81 80
Die Fahrschule für die Klassen
AM, A1, A2, A, B, B Autom., BE, BE 96, C1, C1E, C, CE,
L, T Mofa•Erste Hilfe•Stapler, BKF Aus & Weiterbildung
Ausbildung für Menschen mit Handicap

KOHFELDT
★ seit 1958 ★
Gartengestaltung & Pflege
Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit!
Ab 07.12. Tannenbaumverkauf von 12– 17 Uhr.
Planung und Entwurf · Platten- & Pflasterarbeiten
Winsener Landstr. 151 · 21217 Seevetal · Tel. 04105 - 513 80

UNGER
INGENIEURBÜRO FÜR FAHRZEUGTECHNIK
GTÜ VERTRAGSPARTNER
Plakette fällig?
Täglich HU & AU ohne Termin!
KFZ Prüfstelle Seevetal
Hittfelder Kirchweg 34
21220 Seevetal
Tel. 0151 21 26 66 71
Öffnungszeiten:
Montag: 9:30-13:30 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 9:30-17:30 Uhr
Freitag: 9:30-13:30 Uhr

Viel Spaß auf dem Meckelfelder Weihnachtsmarkt
Ihr freundlicher Opel-Partner
Kaiser
Inhaber Olaf Kaiser
Erlenweg 1 · 21217 Seevetal (Hörsten)
Tel. 04105 / 8 24 82
Fax 04105 / 8 51 94
meister@opelservicekaiser.de

„Die uns vorgestellte Planung schafft Chaos“

Bahnhof Harburg: Kritik an Machbarkeitsstudie

(mk) Harburg. Am 23. November setzte sich der Stadtentwicklungsausschuss Harburg wieder mit der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes Harburg auseinander. Nach gut einem Jahr bereits zum zweiten Mal. Viel getan hat sich bei der Entwurfsplanung seitdem nicht – genauso wie an der vehementen Kritik an den Planungen. Die sperrig als „Klimaresiliente Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Harburg“ titulierte Planung des Büros „Planstatt Senner“ stellte einen nur geringfügig geänderten Entwurf von 2025 erneut vor. Im Mittelpunkt stand wie 2025 die Umwandlung eines eigentlich als Verkehrsplatz gedachten Ortes in eine parkähnliche Anlage. Als Ziele der Umgestaltung wurden die Steigerung der Aufenthaltsqualität, die Verbesserung des Klimakomforts, die Nutzung der Ressource Wasser, die Erhöhung der Sicherheit, die Steigerung von Orientierung und Vernetzung und die Stärkung des Umweltverbundes genannt. In der Realität würde diese Planung zu Lasten von Pkw-Parkplätzen gehen. Stehen aktuell noch 32 Stellplätze zur Verfügung, würden nach der Umsetzung nur noch 18 Kurzzeitparkplätze (allerdings vier Ladestationen für E-Mobile, fünf Plätze für Carsharing reserviert) übrig bleiben. Nach dem Verständnis der Planer gilt alles über eine halbe Stunde als Langzeitparker. Diese müssten ihre Fahrzeuge in eines der P+R-Häuser in der Umgebung unterstellen.



So soll der Bahnhofsvorplatz nach den Planungen des Büros „Planstatt Senner“ aussehen. Foto: Büros „Planstatt Senner“

Große Gewinner der Machbarkeitsstudie würden die Radfahrer sein. Diese geht von 55 Fahrradbügeln aus, an denen 110 Bikes angekettet werden könnten. Abgerundet wird das Angebot für Radfahrer mit einer gesicherten Sammelschließanlage, Abstellplätzen für Lastenräder und sogar eine Reparaturwerkstatt. Im Vordergrund der Machbarkeitsstudie steht der grüne Aspekt. Ambitioniert kommen die Planungen daher. Das Ziel ist ein grünes Kleinod, das die Passanten und Reisenden zur Erholung einlädt. Es ist die Rede von einem Mini-Park aus Bäumen und Beeten, auch Wasserspiele sind vorstellbar. Diese als „Verdunstungsbeete“ bezeichneten Anlagen sollen einem kühlenden Effekt dienen. Bis zu 41 Bäume, darunter 15 neue, sollen mehr Schatten spenden, erläuterten die Planer von „Planstatt Senner“. Diese sahen sich wie 2025 neben Zustimmung auch heftiger Kritik seitens der CDU ausgesetzt. CDU-Mann Uwe Schneider stieß nochmals wie vor einem Jahr ins gleiche Horn: Er erinnerte den Landschaftsplaner daran, dass Bahnhofsvorplätze für die meisten Menschen keine Orte der Erholung seien, sondern Plätze des Hinbringens oder Abholens von Personen. Das mache man nicht mit Fahrrädern, sondern mit Fahrzeugen. „Die uns vorgestellte Planung schafft Chaos. Wir brauchen einen funktionsfähigen Bahnhofsvorplatz“, machte Schneider seine Sicht der Dinge deutlich.

Anzeige

Polster Manufaktur Silk

Noch vor Weihnachten stehen Ihre Möbel wieder bei Ihnen

Alte Möbel in neuem Glanz. Das bietet jetzt Ihre Polsterei Silk in Neu Wulmstorf. Mit über dreißigjähriger Erfahrung bietet der Meisterbetrieb im Pommernweg 1 das ganze Spektrum an Polsterarbeiten an. Ob Überziehen, Aufpolstern oder Reparieren: Aufarbeiten statt Wegwerfen heißt die Devise des Geschäftes, in dem mit handwerklichem Geschick und einer großen Auswahl an Stoffen der Traum vom geliebten Möbelstück wahr wird. Über 10000 Stoffe in zahllosen Designs und Farben stehen dabei zur Auswahl und können in Ruhe und gewohnter Umgebung von Ihnen in den eigenen vier Wänden ausgesucht werden. Auch hochwertige Ledermaterialien werden von der Polster Manufaktur Silk verarbeitet.

Selbstverständlich ist die Abholung der Möbel bis zu 100 km kostenlos, ein firmeneigener Abhol- und Lieferservice sorgt für den einwandfreien Transport der Möbel.

Ein hoher Anspruch an Qualität, fachmännische Beratung und Ausführung der Arbeiten stehen für das Team der Polsterwerkstatt im Vordergrund. Mit dem Kunden wird die jeweils für ihn passende Lösung erarbeitet und entsprechend seiner Vorstellung umgesetzt, Und das zum bestmöglichen Preis. Auf Wunsch besuchen die Fachleute der Polsterwerkstatt die Kunden auch zu Hause und erstellen einen Kostenvoranschlag. Dem Kunden entstehen dabei selbstverständlich keine Kosten.

Mit seinem umfangreichen Angebot dürfte die Polsterwerkstatt nicht nur für Liebhaber von antiken Möbeln, sondern für alle, die ihrem Lieblingsmöbelstück eine Frischekur gönnen möchten, zu einer interessanten Anlaufstelle und einem kompetenten Partner in Sachen Polsterarbeiten werden.

Wenn sie zusammen eine Couch (2- und 3-Sitzer) und einen Sessel zum Beziehen abgeben, so ist der Sessel gratis. Sie bezahlen nur das Beziehen der Couchen.

Beim Polstern von 6 Stühlen ist ein Stuhl kostenlos. Achtung, besondere Aktion vom 30. November bis 4. Dezember: Bis zu 50 % auf eine riesige Stoffauswahl und Leder. 200 Euro Gutschein auf Arbeit und Reparatur!

Bei Interesse bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.

Die Polster Manufaktur Silk ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr und Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Kontakt: Pommernweg 1
21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040 740 74 205
E-Mail: polstereisilk@web.de
www.silk-polsterei.de



Wenn der Tag in die Beine geht

…kann ein innovatives Pflegegel mit kühlenden, vitalisierenden Inhaltsstoffen Erleichterung bringen

Schwere und geschwollene Beine – ein Problem, das fast 80 Prozent aller Erwachsenen kennen. Häufig hängt dieses Empfinden mit Wassereinlagerungen in den Beinen zusammen. Unter anderem entscheidend ist die Mikrozirkulation. Sprich: der Blutfluss in den kleinsten Gefäßen. Ebenso wie der Abtransport von Flüssigkeit aus dem Gewebe. Dies führt oft zu geschwollenen schweren Beinen – was für Betroffene häufig auch ein kosmetisches Problem darstellt. Denn die Beine fühlen sich nicht nur dick an, sie sehen auch dick aus.



Wassereinlagerungen und vorübergehende Ödeme gehen oft auch mit Nervenkompressionen einher. Dadurch können Spannungs- und Druckempfindungen stärker wahrgenommen werden. Auch unsere Haut reagiert sensibel auf Spannung und Trockenheit. Reize können so intensiver wahrgenommen werden und Schweregefühle können subjektiv verstärkt werden.

Der Multi-Target-Ansatz für schwere Beine

Wissenschaftler haben ein innovatives Pflege-Gel mit Multi-Target-Ansatz entwickelt: Restaxil Gel (Apotheke, online). Das bedeutet, dass mit einem Produkt mehrere Punkte angegangen werden. Die Nervenspezialisten der Nr. 1* Apothekenmarke Restaxil wurden dabei von der Nobelpreisforschung inspiriert. Herzstück der Formulierung ist der Pflanzenkomplex Legactif aus Goldrute, Mäusedorn und Zitrone. Er kann dazu beitragen:

- ►Die Mikrozirkulation anzuregen
- ►Die Hautdicke und die damit verbundenen Ödeme zu reduzieren[1]
- ►Die Durchblutung feiner Gefäße zu unterstützen und den Flüssigkeitsabtransport zu fördern

Pflege für Ihre Haut

Der Pflegebaustein Hydagen Aquaporin basiert auf der Nobelpreis-prämierten Grundlagenforschung zu Aquaporinen. Die Menthol-Formulierung Koko ML Plus erzeugt ein Frischegefühl und das Produkt lässt sich ideal als Massagegel anwenden.

Restaxil Gel ist dermatologisch geprüft.



Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)
www.restaxil.de

Restaxil Gel ist ein Kosmetikum • *OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2026 • [1]Das zeigten Legactif und dessen Inhaltsstoffe in Studien. S.h. Provital S.A.U.: Legactif™, Natürlicher Wirkstoff für die Pflege müder Beine, 2023 (Interne Herstellerunterlage, unveröffentlicht) • AI Bild KI-generiert

REINSTES KREATIN

Warum Stars täglich dazu greifen

Halle Berry nimmt es täglich. **Gwyneth Paltrow** schwört drauf. Und die **Wissenschaft** gibt ihnen Recht.



Warum sprechen Hollywood-Stars wie Halle Berry, 59, oder Gwyneth Paltrow, 53, plötzlich offen über Kreatin? Nicht wegen Muskelaufbau, sondern weil sie sich vital und energiegeladen fühlen wollen. Den ganzen Tag. Auch mit 40+. Kein Hollywood-Phänomen, sondern Biochemie. Frauen profitieren oft sogar stärker davon als Männer: Sie nehmen häufig weniger Fleisch und damit Kreatin zu sich und haben dadurch oft niedrigere Kreatin-Speicher.[1]

Was ab 40 wirklich in Ihrem Körper passiert

Der Körper stellt Kreatin selbst her – doch mit dem Älterwerden können die Reserven sinken; rund um die 40 oft beschleunigt. Das Ergebnis: Morgendliches Aufstehen, Treppensteigen oder tägliche Arbeiten werden anstrengender und kosten mehr Energie.

Fakt ist: Ohne Kreatin läuft im Körper gar nichts! Es liefert die zelluläre Energie (ATP) für alles, was uns jung hält. Es sorgt dafür, dass die Muskeln und unser gesamter Stoffwechsel mit Energie versorgt werden. Sind die Speicher niedrig, fehlt spürbar „Power“, als würde das Licht langsam ausgehen. Und: Frauen haben oft den größten Bedarf – und die geringste Versorgung. Studien zeigen, dass hochwertiges Kreatin altersbedingt sinkende Speicher wieder auffüllen kann.[2,3]

Schon gewusst? Stars & Kreatin

Für **Halle Berry (59)** zählt **Kreatin** längst zum **festen Teil ihrer täglichen Midlife-Routine.** In Interviews sagt der Hollywood-Star offen, dass sie anfangs skeptisch war, doch heute ist ihr Fazit klar: Für sie ist es ein zentraler Baustein für **mehr Energie im Alltag.**

Nr. 1* aus der Apotheke: reinstes Kreatin

Der pharmazeutische Hersteller von pureSGP Kreatin verwendet hochreines, zertifiziertes Kreatin-Monohydrat, extrem fein gemahlen und ohne unnötige Zusatzstoffe. Das sorgt für sehr gute Löslichkeit, Neutralität und einfache tägliche Anwendung. Ergänzt wird die Rezeptur durch ausgewählte Mikronährstoffe, die u. a. zu einem normalen Energiestoffwechsel beitragen[4]. pureSGP Kreatin löst sich geschmacksneutral und schnell in Wasser, Tee, Saft oder Smoothies auf. Ein Löffel deckt die empfohlene Tagesmenge von 3 g ab.

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Kreatin
(PZN 20330254)



www.puresgp.de

*Kreatinpulver, Abverkauf nach Einheiten, Insight Health MAT 09/2026 • [1]Smith-Ryan AE et al. (2021) Creatine Supplementation in Women's Health: A Lifespan Perspective. Nutrients, 13(3), 877 • [2]Chilibeck PD et al. (2017): Effect of creatine supplementation during resistance training on lean tissue mass and muscular strength in older adults: a meta-analysis. Open Access J Sports Med. 2017;8:213-226 • [3]Candow, D. G. et al. (2025): Creatine monohydrate supplementation for older adults and clinical populations. Journal of the International Society of Sports Nutrition, 22(sup1). • [4]Niacin (Vitamin B3), Pantothensäure (Vitamin B5) und Vitamin B12 tragen zu einem normalen Energiestoffwechsel bei. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

Anzeige

Weihnachtszeit bei OBI Neugraben und OBI Harburg

Engagement für den guten Zweck

■ (mk) Harburg/Neugraben. Weihnachten steht vor der Tür und OBI Neugraben sowie OBI Harburg stimmen ihre Kundinnen und Kunden auf die festliche Zeit ein. Neben einem vielfältigen Weihnachtssortiment setzen beide Märkte auf Regionalität und soziales Engagement. Die Weihnachtsbäume stammen vom regionalen Hof Oelkers und sind in verschiedenen Größen erhältlich – von klassischen Tannen über getopfte Bäume bis hin zu kleinen Weihnachtsbäumen mit Holzkreuz. Auch künstliche Weihnachtsbäume, Baumschmuck, Dekoration und Christbaumständer finden sich in den Märkten.

Darüber hinaus engagieren sich beide Standorte in der Adventszeit für „Radio Hamburg – Hörer helfen Kindern“. In OBI Neugraben gibt es an den drei Adventssamstagen von 11 bis 16 Uhr frisch gebackene Waffeln und Kinderpunsch gegen eine freiwillige Spende. OBI Harburg lädt an allen vier Adventssamstagen von 11 bis 17 Uhr zu Waffeln, Glücksrad und besonderen Mystery-Boxen ein, die ebenfalls gegen Spende erhältlich sind.

Mit den weihnachtlichen Aktionen möchten beide Märkte nicht nur für festliche Stimmung sorgen, sondern auch Menschen zusammenbringen und Kinder unterstützen, die Hilfe benötigen. Denn gerade zur Weihnachtszeit kann schon eine kleine Geste viel bewirken.



Die Weihnachtsbäume stammen vom regionalen Hof Oelkers und sind in verschiedenen Größen erhältlich Foto: OBI

Schulwahl 2027/28: Anmelderunde startet

■ (sl) Hamburg. Im kommenden Sommer werden voraussichtlich 19.000 Kinder in die ersten Klassen und rund 19.500 Schüler in die fünften Klassen der staatlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen aufgenommen. Damit Eltern eine gut informierte Entscheidung treffen können, bieten die Schulen in den kommenden Wochen und Monaten Informationsabende, Beratungsmöglichkeiten und Tage der offenen Tür an. Die Anmeldung für die künftigen ersten Klassen ist vom 4. bis 22. Januar 2027 möglich. Eltern und Sorgeberechtigte können auf dem Anmeldeformular bis zu drei Schulwünsche angeben. Die Anmeldewoche für die Jahrgangsstufe 5 findet vom 1. bis 5. Februar 2027 statt. Das Anmeldeformular erhalten Familien Ende Januar zusammen mit dem Halbjahreszeugnis ihres Kindes. Auch bei der Anmeldung an einer weiterführenden Schule können bis zu drei Schulwünsche angegeben werden. Weitere Informationen bietet die Broschüre „Den richtigen Weg wählen – Hamburgs weiterführende Schulen“.

Interreligiöser Dialog

■ (au) Harburg. Am 2. Dezember lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde von 19 bis 21.30 Uhr zu einem Interreligiösen Dialog in das Gemeindehaus in die Bremer Straße 9 ein. Die palästinensische Autorin und Friedenspädagogin Sumaya Farhat-Naser wird von der aktuellen Situation in Palästina berichten. Sie lädt ein, an diesem Abend teilzuhaben an ihrem Erleben und ihrer Hoffnung inmitten von Krieg und Gewalt. „In ihrer täglichen Arbeit mit Frauengruppen und Jugendlichen muslimischer und christlicher Herkunft setzt sie sich seit Jahrzehnten für gewaltfreien Dialog und den Verzicht auf Gewalt bei der Lösung des Nahostkonflikts – für Frieden und Zukunft Palästinas und der ganzen Region ein“, heißt es in der Ankündigung. Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Religionen und Weltanschauungen. Weitere Informationen unter www.kirche-harburg-mitte.de/termine.

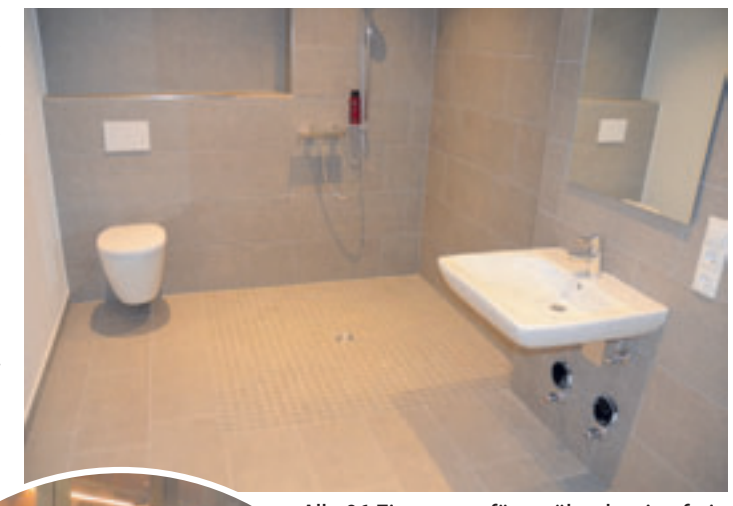
Anzeige

Top sanierter Altbau mit vielfältigen Annehmlichkeiten

Fischbeker Höfe: Vermietung von Haus B startet

■ (mk) Fischbek. Die Seniorenresidenz Fischbeker Höfe in Fischbek verbindet modernes Service-Wohnen mit höchstem Komfort. In großzügigen, barrierefreien Wohnungen genießen Senioren Sicherheit, Gemeinschaft und ein selbstbestimmtes Leben – eingebettet in ein grünes und urbanes Umfeld – im Hamburger Süden.

Drei Häuser bilden ein lebendiges Quartier: 250 barrierefreie Wohnungen, ein persönlicher Concierge-Service, Restaurant mit Kaminecke, Schwimmbad mit Spa-Bereich und ein vielfältiges Kultur- und Freizeitprogramm. Ob aktiver Alltag oder individuelle Pflege – die Fischbeker Höfe passen sich Ihren Bedürfnissen und Ihrem persönlichen Lebensstil perfekt an. Aller guten Dinge sind drei:



Alle 96 Zimmer verfügen über barrierefreie Badezimmer



Bauherr Matthias Korff freut sich über die Fertigstellung des Hauses B Fotos: mk



Ein Café für wechselnde Ausstellungen, eine gemütliche Lounge mit Bibliothek und Saal gehört ebenfalls zum Haus B

Nach den Häusern A und C geht es ab Dezember mit der Vermietung von Apartments des Hauses B los. Dort erwartet die Bewohner in einem ebenfalls top-sanierten Altbau 96 Seniorenwohnungen, die keine Wünsche offen lassen. Das Haus B ziele auf betreuungsbedürftigere Senioren als in den Häusern A und C, hebt Bauherr und Investor Matthias Korff hervor. Das Servicekonzept sorgt für Selbstbestimmung, Sicherheit und Teilhabe. Bei Bedarf steht der hauseigene ambulante Pflegedienst bereit. Per Bus (direkt vor der Tür) und Bahn gelangen die Bewohner schnell und bequem in die umliegenden Gemeinden sowie in die Hamburger City.

Im Haus B, dem neuen „Luxusliner“ der Fischbeker Höfe, so Korff, erwarten Senioren in Kürze vielfältige Annehmlichkeiten für Körper, Geist und Seele: Ein hauseigener Spa-Bereich mit Schwimmbad und Wellnessangeboten sowie einem modernen Gesundheitszentrum. Ein niveauvolles Restaurant mit gehobener Küche und Bar, ein Café mit wechselnden Ausstellungen, eine gemütliche Lounge mit Bibliothek und Saal für Veranstaltungen wie beispielsweise Konzerte, zählt Korff auf. Ab Dezember öffnen das Café „Viereck“ (Öffnungszeiten täglich 8 bis 17 Uhr) und das Restaurant „Kasino“ (Öffnungszeiten ab 18 Uhr) im Haus B. Das Restaurant „Kasino“ soll ab der zweiten Dezemberwoche neben Bewohnern der Fischbeker Höfe auch für externe Gäste seine Pforten öffnen. Laut Korff verfügt das Restaurant über rund 80 Sitzplätze. Die Speisekarte reicht von Fleischgerichten über vegetarisch bis hin zu maritimen Angeboten.

Sichern Sie sich jetzt eine der noch verfügbaren Wohnungen mit Service schon ab 1.270 Euro / mtl. (inkl. Servicepauschale). Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.fischbeker-hoefe.de – Telefonische Beratung unter Tel. 040 18131421.



Dies ist eine Gemeinschaftswerbung der OBI Bau- und Heimwerkermärkte Heitmann Baumarkt GmbH & Co. KG, Hamburg-Neugraben und Hamburg-Harburg

Bettina Tietjen liest aus neuem Buch

Einnahmen gehen an das DRK



Mit der Lesung aus ihrem neuen Buch „Tietjen sucht das Weite – Im Camper unterwegs" will Bettina Tietjen Gutes für Harburg tun
Foto: Piper Verlag/Sebastian Fuchs

■ **(sl) Eißendorf.** Am Montag, 14. Dezember, liest die beliebte TV-Moderatorin und Wahl-Harburgerin Bettina Tietjen im Audimax 2 der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) aus ihrem neuen Buch „Tietjen sucht das Weite – Im Camper unterwegs".

Die Lesung beginnt um 18 Uhr, und in der Pause nach 45 Minuten haben die Gäste die Möglichkeit, sich die Bücher signieren zu lassen. Die Lesung findet zugunsten des DRK-Hospizes für Hamburgs Süden sowie für die DRK-Obdachlosenhilfe in Harburg, insbesondere für das neu eröffnete Harburg-Huus statt. Der Eintritt kostet zehn Euro, wer mehr zahlen möchte, ist sehr willkommen.

Anzeige

Botschafter der Teppichkultur

Mehrdad Rakhshan zieht ein Fazit

■ **(OTH) Jesteburg.** „Jeder Teppich ist ein Original und einzigartig", sagt Gutachter und Sachverständiger für Orientteppiche, Mehrdad Rakhshan, mit leuchtenden Augen. Um ihn herum in seiner früheren Filiale in Jesteburg liegen Teppiche in allen Farben und Formen. Die kunstvollen Handgeknüpften, von denen er jedes Detail kennt, haben das Leben des 64-Jährigen geprägt und ihm eine unwahrscheinliche Karriere beschert – zwischen Orient und Norddeutschland, Weltbürgertum. Der frühere Chefeinkäufer des Fachhandelsverbands Orient Kunst Galerie International ist weiterhin aktiv. Immer noch pilgern Teppichliebhaber in die Kunst-Stadt „Jesteburg", um sich von dem Orientteppich-Sachverständigen beraten zu lassen. Innerhalb von vier Jahrzehnten hat er sich international einen Ruf erarbeitet. Die hochwertige Handarbeit ist sein Lebensthema. Seit 1986 beherrschen Orientteppiche das Berufsleben von Mehrdad Rakhshan in Deutschland.

Weltweite Suche

Reisen gehört für den Kenner seit jeher zum Geschäft. 1986 steigt er ins elterliche Fachgeschäft für Raumausstattung ein, 1986 beginnt er mit dem Aufbau seines Orientteppichhauses. Da hat der gelernte Textiltechniker und Teppich-Knüpfer unter anderem in Teheran (Iran) Erfahrungen mit der Materie gesammelt. Er setzt auf Kontakte vor Ort mit den Knüpfern, bereist eine lange Liste an Ländern von Marokko bis China. In diesem Jahr kommt er mit der Teppich-Handelsfirma Akbar in Teheran ins Gespräch. Mehrdad Rakhshan ist im Laufe seiner Karriere unter anderem in Tibet, Indien, Türkei, Afghanistan, Pakistan und Rumänien aktiv. Doch besonders eng ist die Zusammenarbeit mit dem Familienunternehmen aus der iranischen Hauptstadt – bis die Sanktionen im Atomstreit und Persischer Golf-Krieg dies in jüngster Zeit fast unmöglich machen.

Er kennt die vielen Gesichter des Iran. Er ist der Familie Rakhshan längst freundschaftlich verbunden „Ich war einer der Wenigen, die nach der iranischen Revolution 1979 in das Land durften", erinnert sich Rakhshan.

Er habe das Glück gehabt, zu Schah-Zeiten noch nicht gefragt gewesen zu sein – und lege auch heute Wert darauf, sich aus der Politik herauszuhalten. „Ich weiß, ich muss nicht gegen die Regierung schimpfen. Das ist in keiner Diktatur besonders hilfreich und bringt niemandem etwas. Ich muss denen aber auch nicht nach dem Mund reden."



Orientteppiche haben das Leben des 64-Jährigen geprägt und ihm eine unwahrscheinliche Karriere beschert
Foto: OTH

Bedrohte Kultur

Für ihn ist der Iran vor allem ein faszinierendes, vielfältiges Land mit reicher Kultur. Doch so manches bedrückt den „Botschafter des iranischen handgeknüpften Teppichs", wie ihn ein Ehrendiplom nennt. „Die Sanktionen sind stark spürbar, es gibt hohe Arbeitslosigkeit und Inflation", erklärt Rakhshan. „Ich kann aus Deutschland keine Teppiche in Auftrag geben." Momentan stehe das Geschäft mit dem Iran still – und damit auch das mit den Knüpferinnen. „Bei den Teppichen trifft man vor allem die Dörfer und die Bevölkerung", sagt Rakhshan.

„Ich habe die Basis zu Jesteburg nie verloren", sagt der 64-Jährige – auch wenn „Orient Kunst Galerie Jesteburg" bekannt ist wie ein bunter Hund. Es klingt, als ob sein Lebensthema den Botschafter der Teppichkultur noch eine ganze Weile beschäftigen wird: „So lang's geht, geht's."

Mehrdad Rakhshan
Gutachter und Sachverständiger für Orientteppiche
Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg,
Tel. 04183 7788940



ANZEIGE

Gefesselt von Arthrose?
So bekommen Sie Finger- und Handgelenksarthrose in den Griff!

Unsere Hände sind ein wertvolles Werkzeug. Doch wenn sich die Fesseln der Finger- und Handgelenksarthrose um diese Gelenke legen, können alltägliche Handlungen wie das Schließen einer Flasche, das Knöpfen einer Jacke oder geliebte Hobbys zu schmerzhaften Herausforderungen werden. Doch es gibt Hoffnung!



Die Finger sind unsere feinen Instrumente, mit denen wir greifen, tippen, schreiben und zupacken. Doch wenn im Alltag selbst das Öffnen eines Marmeladenglases oder das Haare kämmen Schmerzen bereitet oder das Auswringen eines Putzlappens nicht mehr ohne Beschwerden geht, dann kann das Betroffene sehr stark einschränken. Arthrose in den Fingergelenken befällt in der Regel die beiden Endgelenke der Finger sowie das Grundgelenk des Daumens. Finger- und Handgelenksarthrose kann sich in Form von Schmerzen, Steifheit, Schwellungen und einer eingeschränkten Beweglichkeit der Gelenke äußern. Diese Symptome treten auf, wenn sich der schützende Knorpel allmählich abnutzt, sodass schließlich die blanken Knochen ungeschützt aneinanderreiben. Dies führt dann zu starken Schmerzen und Entzündungen.

Ein Lichtblick der Hoffnung: der Wirkstoff Viscum album

Trotz der emotionalen Belastung gibt es Hoffnung für Menschen, die unter Finger- und Handgelenksarthrose leiden. Denn: Forscher fanden heraus, dass ein natürlicher Wirkstoff, der sich unabhängig davon in der komplementären Krebstherapie als erfolgreich erwiesen hat, auch bei Arthrose wirksam helfen kann! Dabei handelt es sich um einen Wirkstoff namens Viscum album, der aus der Weißbeerigen Mistel gewonnen wird. Der Wirkstoff überzeugt laut Experten vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.[1] Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.[2] Somit wird der Knorpel geschützt. Inzwischen ist in Deutschland ein rezeptfreies Arzneimittel erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält (Rubaxx Arthro, Apotheke). Das Arzneimittel zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)
www.rubaxx.de



[1]Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • [2]Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Polizeihund stoppt Einbrecher

„Glück im Unglück“

■ **(sl) Harburg.** Mit einem bösen Schreck endete die Nacht von Georg Schmitt am vergangenen Donnerstagmorgen: Die Polizei informierte den Inhaber der Buchhandlung am Sand in der Hölertwiete darüber, dass es einen Einbruch in der Buchhandlung gab. Ganz offenbar hat ein 27-jähriger Bulgare um 3.18 Uhr mit einem „Kuhfuß“ die Tür des Bücherladens aufgebrochen. Auf der Videoüberwachung konnten die Inhaber später sehen, wie der Mann Kassen und Schubladen durchsuchte. Ein Zeuge beobachtete den Einbruch und alarmierte die Polizei. Als die Beamten eintrafen, versuchte der mutmaßliche Einbrecher noch zu flüchten, landete dabei aber im zugemauerten Innenhof. Gestellt wurde er dort von der Polizeihündin „Witch“. Der Mann sitzt jetzt in Untersuchungshaft.

Für das Buchhandlungsteam ist die ganze Sache „Glück im Unglück“, wie der geschockte Georg Schmitt mittags berichtete. „Wenn der Zeuge nicht die Polizei angerufen hätte, dann hätte der Einbrecher sehr viel Zeit gehabt, hier einen viel größeren Schaden anzurichten. So hat er Gott sei Dank nur leere Kassen gefunden.“

Das örtlich zuständige Landeskriminalamt (LKA 182) führt jetzt die Ermittlungen und prüft, inwieweit der Einbrecher für weitere Taten im Hamburger Stadtgebiet verantwortlich sein könnte. Die Ermittlungen dauern an.



Die aufmerksame Polizeihündin „Witch“ stellte einen Einbrecher in der Buchhandlung am Sand
Foto: Polizei Hamburg

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
Termine frei
• Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
• Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
• Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Computer



Mehiar Alarksosi
iT SERViCES
Technik–Helfer vor Ort
persönlich, geduldig und transparent
Einfühlsamer Umgang mit Seniorinnen und Senioren.
0176 559 632 90
info@it-services.hamburg
www.it-services.hamburg

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR
• Dacheindeckung und Umdeckung
• Dachreinigung & -beschichtung
• Schornsteinverkleidungen
• Reparaturen in kürzester Zeit
• Schieferarbeiten
• Flachdachsanierung
• Dachrinnenreinigung
• Dachrinneninstallation
Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden
Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811
Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
25 JAHRE
Francoper Str. 60
21147 Hamburg
1997 2022
Tel. 040 - 796 43 30
Funk 0172 - 95 64 954

NOCH GANZ DICHT?
Der freundliche Dachchecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Dachdecker

L&R Bedachung
Dachdeckermeisterbetrieb
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de
✓ Freie Kapazitäten
✓ Kostenlose Beratung vor Ort
• Dachreinigung und Beschichtung
• Bedachungen aller Art
• Flachdachsanierung • Schieferarbeiten
• Schornsteinsanierung
Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040 / 333 73 630
Seevetal: 04105 / 5902629
Bautrocknung und Vermietung • Dachrinnen-Reinigung
• Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Rollläden • Innenausbau • Plissees
• Türen • Markisen • Garagentore • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@muk-handwerk.de · muk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Bucht Galabau
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
• Zaun & Pfortenbau
• Gartenpflege
• Rollrasen
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Transporte
Cuxhavener Straße 218d • 21149 Hamburg
TEL 0152 22711538 • www.bucht-galabau.de

Garten- und Landschaftsbau
PLANUNG & BAU & PFLEGE
DZAFERI
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/53852949

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN EGGERS
Notdienst 24 h
Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggers.de

Gas • Heizung • Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www. lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge
und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

REPARATUREN FÜR FENSTER UND ROLLLÄDEN
GLASEREI MEISTERBETRIEB Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ ⌕ 7017011

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 7511570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com · a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
Malereibetrieb



bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MÖBEL DREYER Einrichtungshaus
Wir führen die Marke MUSTERRING
Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude · Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✔ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✔ Insektenschutz ✔ Sonnenschutz
✔ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN Raumgestaltung
Freude am schönen Wohnen
HH-Neugraben • Groot Enn 1–3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de



SENIOREN
Aktiv im Alter

Idealer Begleiter im Alltag

Natürliche Unterstützung bei Problemen mit der Blase

■ **(akz-o).** Die Blase ist ein Organ, das sich immer mal wieder unangenehm bemerkbar macht, vor allem bei Frauen. Betroffene können jetzt auf natürliche Unterstützung setzen. Zur Erhaltung einer normalen Funktion von Schleimhäuten wie die der Blase ist seit März ein neues Produkt in der Apotheke erhältlich. In dem neuen Nahrungsergänzungsmittel Angocin Mannose Plus werden die wertvollen, gut aufeinander abgestimmten Inhaltstoffe D-Mannose, Cranberry, Brunnenkresse sowie die Vitamine D3 und B3 miteinander kombiniert. Die enthaltene Brunnenkresse ist als nährstoffreiche Pflanze bekannt. Mit seinem fruchtigen Geschmack und dem praktischen Direktstick – jederzeit und überall ohne Wasser verwendbar – ist das Nahrungsergänzungsmittel ein idealer Begleiter im Alltag und für unterwegs.

Brunnenkresse – die Powerpflanze

D-Mannose ist ein natürlicher Zucker, der auch in unserem Körper vorkommt. Er wird im Vergleich zu anderen Zuckern kaum verstoffwechselt, sondern unverändert über die Blase wieder ausgeschieden. Das enthaltene Cranberry-Pulver Qcran liefert aufgrund seines speziellen Herstellungsverfahrens einen hohen Gehalt an Pflanzenstoffen.

Vitamin D3 trägt zur Erhaltung einer normalen Muskelfunktion und zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Vitamin B3 trägt zum normalen Aufbau und zur Funktion von Haut und Schleimhaut bei. Die Vitamine D3 und B3 ergänzen die Kombination und helfen bei der Unterstützung von Immunsystem und Schleimhäuten, wie zum Beispiel der Blasenschleimhaut. Das neue Produkt bietet aber noch mehr als nur Mannose, Cranberry oder Vitamin B3 und D3, Abgerundet wird die Kombination durch einen Brunnenkressetrockenextrakt. Als Pflanze ist die Brunnenkresse durch ihren scharfherben Geschmack bekannt. Die Powerpflanze ist reich an Vitaminen und sekundären Pflanzenstoffen



Praktischer Direktstick für unterwegs.
Foto: KI-generiert/akz-o

Oma ist nur einen Anruf entfernt

Smartphones können soziale Kontakte fördern



■ **(DJD).** Gut jede dritte Person ab 65 Jahren lebte 2025 in Deutschland allein, bei den mindestens 85-Jährigen war es mehr als jede zweite.

Das zeigt der Mikrozensus des Statistischen Bundesamts. Wohnt die Familie weit weg, kann das Smartphone Nähe schaffen: Per Videoanruf sehen Großeltern, wie die Enkel aufwachsen, und feiern beim Kindergeburtstag mit.

Doch laut einer Bitkom-Umfrage fühlen sich 60 Prozent der Menschen ab 75 Jahren häufig von digitalen Technologien überfordert. Hilfreich sind daher seniorengerechte Geräte von Herstellern wie emporia. Diese Smartphones haben unter anderem große Bedienfelder, eine gut lesbare Schrift, eine Notruftaste und bieten regelmäßige Sicherheitsupdates. Unter www.emporiamobile.com finden sich mehr Details zu den verschiedenen Modellen.



Sie wollen aussagekräftige Werbung?

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Harburgs Süden

Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartnerin/ Medienberaterin
Karina Buder-Ostrovska,
(040) 70 10 17-0
E-Mail: k.buder@neuerruf.de

www.koegler-treppenlifte.de
Wir wünschen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit!
KÖGLER Treppen- & Hebelifte


✆ 0 41 08 / 41 41 110
▪ Treppen-Sitzlifte
▪ Plattformlifte
▪ Hebebühnen
▪ Elektromobile
Kögler Treppenlifte
Am Hatzberg 4
21224 Rosengarten

PRIGGE
Bäder • Heizung • Lüftung
HINDERNISSE? GIBT'S NICHT...

Bis zu 4.180 Euro Zuschuss sichern*
... bei Ihrem Fachbetrieb für barrierefreie Duschbereiche
• Eigene Badausstellung
• Persönliche Planung durch unsere Innenarchitektin inkl. 3D-Darstellung
• Schnelle und günstige Kreditvermittlung ab 2 % jährl.
*die Pflegekasse gewährt einen Zuschuss von bis zu 4.180 Euro für barrierefreien Badumbau, wenn ein Pflegegrad vorliegt
Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • Tostedt
Telefon: 0 41 82 / 8 06 14 40
www.prigge-man.de
Fachbetrieb Komfort Barrierefrei


Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!
Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE


betreuungsengel24
HAMBURG · PERSÖNLICH · ZUVERLÄSSIG
Zuhause bleiben. Gut betreut.
24-Stunden-Betreuung
Hamburg & Umgebung
Kostenlose & unverbindliche Beratung
040 7456772 | www.betreuungsengel24.de | info@betreuungsengel24.de

Medicare
Hamburgs Gesundheits- und Seniorenpflege
Mit Herz für Ihre Lebensqualität
Ambulante Pflege in Ihrem Zuhause
Unsere Leistungen
Grundpflege
Körperpflege, Ernährung, Mobilität und Hilfe im Alltag
Behandlungspflege
Medikamente, Wundversorgung, Injektionen
Betreuung & Aktivierung
Gespräche, Spaziergänge, Gedächtnistraining
Verhinderungspflege
Entlastung für Angehörige
Beratung & Unterstützung
Pflegegrad, Anträge, Organisation

Wir sind für Sie da.
In Harburg, Süderelbe und Umgebung.
✓ Erfahrenes, engagiertes Team
✓ Individuelle Betreuung
✓ Faire und transparente Beratung
✓ Respektvoller Umgang
✓ Zuverlässig und pünktlich
Rufen Sie uns gerne an!
040 380 863 3915
info@medicare-hamburg.de
Fax: 040 380 863 3916

Euro 2028: Dezentrales Public-Viewing vorgeschlagen

Fraktionslose SPD-Politiker stellen Antrag

(mk) Harburg/Süderelbe. Gerade hat die deutsche Fußball-Nationalmannschaft der Männer die Niederlande in einem begeisternden Spiel mit 5:0 in der Nations League vom Platz gefegt. Das macht Lust auf mehr – auch in der Politik. Die fraktionslosen SPD-Bezirksabgeordneten haben in einem Antrag den Vorschlag von Public-Viewing-Angeboten gemacht. Vom 9. Juni bis zum 9. Juli 2028 findet die Fußball-Europameisterschaft der Herren in Großbritannien und Irland statt. Auch im Bezirk Harburg dürfte das Turnier auf großes Interesse stoßen. Die vergangenen Europa- und Weltmeisterschaften haben gezeigt, dass gemeinsame Fußballübertragungen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen zusammenbringen können, erklären die Genossen. Diese mahnen aber zu einer besseren Organisation. „Bereits im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 wurde in der Bezirksversammlung Harburg ein Antrag zur Ermöglichung dezentraler Public-Viewing-Angebote eingebracht. Dieser fand unter anderem aufgrund der kurzen verbleibenden Vorlaufzeit keine Mehrheit“, lassen die SPD-Politiker den Blick zurückschweifen. Mit Blick auf die Europameisterschaft 2028 besteht nun die Möglichkeit, so die SPD-Politiker, frühzeitig die organisatorischen und finanziellen Voraussetzungen für entsprechende Veranstaltungen zu schaffen. Zwischen der Antragstellung und dem Turnier liegen rund eineinhalb Jahre. Damit bleibe ausreichend Zeit, um Gespräche mit potenziellen Veranstaltern zu führen, geeignete Standorte zu prüfen und Fragen der Finanzierung, Genehmigung und Sicherheit zu klären. Ein weiterer Vorteil gegenüber der Weltmeisterschaft 2026 seien die günstigeren Anstoßzeiten. Da die Europameisterschaft in Europa ausgetragen wird, finden die Spiele nach mitteleuropäischer Sommerzeit voraussichtlich überwiegend am Nachmittag und Abend statt. Damit entfallen weitgehend die besonderen Herausforderungen durch nächtliche Spielübertragungen, die bei der Weltmeisterschaft 2026 eine Rolle spielten. Gerade in einem vielfältigen Bezirk wie Harburg können kleinere, dezentrale Public-Viewing-Veranstaltungen den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, Begegnungsmöglichkeiten schaffen und zugleich die örtliche Gastronomie sowie das Stadtteilleben beleben, betonen die fraktionslosen SPD-Abgeordneten.



Der Harburger Rathausplatz steht ebenfalls auf der Liste für ein Public Viewing Foto: mk



Auch der Neugrabener Markt wird für ein mögliches Public Viewing ins Feld geführt Foto: mk

„Ziel dieses Antrags ist es ausdrücklich nicht, dem Bezirksamt die eigenständige Organisation solcher Veranstaltungen zu übertragen. Vielmehr sollen frühzeitig geeignete Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit interessierte Veranstalter entsprechende Angebote im Bezirk Harburg umsetzen können. Durch eine rechtzeitige Planung können mögliche Herausforderungen bereits im Vorfeld geklärt und Veranstaltungen langfristig vorbereitet werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, solche Angebote auch über die Europameisterschaft 2028 hinaus bei zukünftigen internationalen Sportereignissen im Bezirk zu etablieren“, erklären die Antragsteller.

Vor diesem Hintergrund wird der Bezirksamtsleiter gebeten, frühzeitig Gespräche mit potenziellen Veranstaltern, Vereinen und weiteren geeigneten Akteuren zu führen, um die Durchführung dezentraler Public-Viewing-Veranstaltungen zur Fußball-Europameisterschaft 2028 im Bezirk Harburg vorzubereiten. Folgende Standorte sollen hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Eignung für entsprechende Veranstaltungen geprüft werden: Harburger Rathausplatz, Sand, Neugrabener Markt, Harburger Binnenhafen, Königswiesen im Vogelkamp Neugraben und weitere geeignete Standorte im Bezirk Harburg. Es soll geprüft werden, inwieweit entsprechende Veranstaltungen durch bezirkliche Zuwendungen, bestehende Förderprogramme oder die Einbindung privater Sponsoren finanziell unterstützt werden können. Dabei sollen auch mögliche Förderhöhen und Eigenanteile der Veranstalter dargestellt werden. Bei der Planung sollen die örtliche Gastronomie, Gewerbetreibende und Vereine nach Möglichkeit einbezogen werden. Angestrebt werden insbesondere niedrigschwellige und möglichst kostenfreie Angebote für die Bevölkerung. Das Bezirksamt wird gebeten, dem Kulturausschuss unter Beiladung des Ausschusses für Bildung und Sport bis zum 30. Juni 2027 über die Ergebnisse der ersten Gespräche, mögliche Veranstalter, geeignete Standorte und Finanzierungsoptionen zu berichten. Ziel ist es, spätestens bis Ende 2027 eine belastbare Grundlage für die weitere Veranstaltungsplanung zu schaffen, listen die SPD-Politiker auf. Bleibt nur zu hoffen, dass die Klopp-Truppe die Euro-Quali 2028 auch erfolgreich abschließt. Mittlerweile unterstützt auch die CDU-Fraktion die Initiative. Sie hat den ursprünglichen Antrag um weitere Punkte ergänzt und sich dem gemeinsamen Antrag angeschlossen.

Wie fühlen Sie sich in Harburg?

FDP-Fraktion lädt zum Bürgerdialog ein

(au) Harburg/Süderelbe. Die FDP-Fraktion Harburg lädt alle Harburger zum Bürgerdialog „Wie fühlen Sie sich in Harburg?“ ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 1. Dezember, ab 11 Uhr in der Helms-Lounge, Museumsplatz 2, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Co-Fraktionsvorsitzenden Arne Thomsen sowie Dirk Kannengießer und Annett Musa, Mitglied der Bezirksversammlung, hören zu und stehen für Gespräche zur Verfügung. Co-Fraktionsvorsitzender Dirk Kannengießer fasst zusammen: „Wo hakt es im Alltag? Kommen Sie am 1. Dezember vorbei und sagen Sie uns, was Sie bewegt.“



Arne Thomsen, Annett Musa und Dirk Kannengießer (v.l.) von der Harburger FDP-Bezirksfraktion wollen wissen, wo der Schuh drückt im Alltag Foto: Noman Zamani

Die Fraktion will wissen, wo sich die Menschen in Harburg wohlfühlen und wo der Bezirk im Alltag nachbessern muss. Annett Musa (FDP) sagt: „Wie sich Menschen in ihrem Stadtteil fühlen, zeigt sich im Alltag, etwa auf dem Schulweg, beim Einkaufen oder im Park. Genau davon will ich hören und es in unsere Arbeit in der Bezirksversammlung mitnehmen.“ Co-Fraktionsvorsitzender Arne Thomsen ergänzt: „Es gibt viele Themen, die uns im Bezirk Harburg bewegen. Deshalb freuen wir uns auf die Gespräche beim Bürgerdialog in der Helms-Lounge.“ Alle, die in Harburg leben oder arbeiten, sind willkommen. Wer nicht vorbeikommen kann, kann Hinweise an dialog@fdp-fraktion-harburg.de mailen. Die FDP-Fraktion wird die gesammelten Themen für die Arbeit in der Bezirksversammlung aufgreifen.

Was wir vom Leben hinter der Bar lernen können

Eine besondere Barlesung

(au) Harburg. Was hat eine gut geführte Bar mit moderner Führung zu tun? Mehr, als man auf den ersten Blick vermuten würde. Denn manchmal finden sich die besten Antworten auf die Herausforderungen des Arbeitsalltags nicht in Managementseminaren, sondern dort, wo Menschen mit Begeisterung zusammenarbeiten und Gastfreundschaft gelebt wird.

Bei einer Barlesung am Donnerstag, 3. Dezember, um 18.30 Uhr in der Skylounge im PHNX, Hannoversche Straße 88a, nimmt Patrick Timmer seine Gäste mit in die Welt seines Buches „Das BAR-Prinzip“ – eine Geschichte über Führung, Menschlichkeit und die Kunst, auch in turbulenten Zeiten die Ruhe zu bewahren.

Im Mittelpunkt steht Sarah Brandt, eine junge, erfolgreiche Managerin, die trotz bester Ausbildung, moderner Arbeitskonzepte und unzähliger Workshops an ihre Grenzen gerät. Bis sie eines Abends ihren Laptop zuklappt und in einer Bar landet, die ihre Sicht auf die Arbeitswelt grundlegend verändern wird.

Hier begegnet sie Samir, einem Barchef, der ihr zeigt, worauf es wirklich ankommt: Menschen zuhören, ihre Bedürfnisse erkennen und selbst dann einen klaren Kopf behalten, wenn um einen herum das Chaos ausbricht.

Mit seiner besonderen Atmosphäre bietet das PHNX den passenden Rahmen für einen Abend, an dem Literatur und Barkultur aufeinandertreffen. Hier wird die Bar nicht nur zum Schauplatz der Geschichte, sondern auch zum Ort des gemeinsamen Erlebens, Nachdenkens und Austauschs. Eine Lesung mit überraschenden Perspektiven auf Führung und Zusammenarbeit – unterhaltsam, lebensnah und mit der Erkenntnis, dass es manchmal weniger auf das perfekte Rezept ankommt als auf die Haltung, mit der wir Menschen begegnen. Die Lesung ist kostenlos, Anmeldung unter www.phnx.me/events-calendar.



Bei der Barlesung im PHNX nimmt Patrick Timmer seine Gäste mit in die Welt seines Buches „Das BAR-Prinzip“ Foto: ein

Bedürftigen und Obdachlosen einen sorgenfreien Tag schenken

Katholische Angelgruppe Harburg hilft

(au) Harburg. Bereits seit vielen Jahren ist es nicht nur Organisator Claus Jonas, sondern der gesamten Katholischen Angelgruppe Harburg eine echte Herzenssache, bedürftige Menschen, vor allem Obdachlose, einmal jährlich zu einem leckeren 3-Gänge-Menü in ein gemütliches Restaurant einzuladen. Auch das Team des Restaurants Dubrovnik im Hainholzweg öffnete vergangene Woche nicht zum ersten Mal seine Türen für Menschen, die sich den „Luxus“ eines Restaurantbesuches nicht leisten können. An dem einzigen freien Tag der Woche bewirteten die Inhaber und Mitarbeiter die Gäste, waren ihnen ein liebevoller Gastgeber und opferten hingabevoll ihre sonst so kostbare Freizeit.

Rund 80 Bedürftige und Obdachlose waren in in diesem Jahr der Einladung nachgekommen. „Wir hätten noch weitere Leute bewirten können. Leider war wohl die Einladungsbotschaft nicht bei allen Betroffenen angekommen“, erzählt Claus Jonas. Das schmälerte allerdings nicht die Dankbarkeit der Anwesenden. Davon sehr berührt, bestärkte das Initiator Claus Jonas und Pfarrer Stefan Langer, die Aktion auch in Zukunft weiterzuführen. „Wir konnten den Menschen einen Tag schenken, an dem sie die Sorgen und Nöte des Alltags beiseiteschieben konnten und merkten, dass sie als Teil unserer Gesellschaft wahrgenommen werden!“ Damit dieser Tag bei allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleibt, gab es für jeden Gast noch ein Tütchen mit weihnachtlichen Leckereien.



Organisator Claus Jonas (links) und Pfarrer Stefan Langer (rechts) übergeben einem der Anwesenden eine kleine Weihnachtstüte zum Andenken Foto: Pfarrei St. Maximilian Kolbe

Und das ist noch nicht alles: „Darüber hinaus werden wir in diesem Jahr erstmalig am 30. November insgesamt 25 bedürftigen und obdachlosen Menschen einen Friseurbesuch ermöglichen. Als Abschluss unserer Aktionen laden wir am Montag, 7. Dezember, zu Kaffee und Kuchen ein“, so Claus Jonas. Für die Veranstaltung am 7. Dezember sind noch Anmeldungen möglich. Interessierte können sich bei Claus Jonas unter 0160 90322436 anmelden.

Weitere Informationen unter https://maximiliankolbe-hh.de/gruppen/erwachsene.

-ANZEIGE-

Grippeschutz für Herz und Herzensmenschen

Warum die jährliche Grippeimpfung gerade für ältere Menschen wichtig ist

(djd-p). Eine echte Grippe ist mehr als eine Erkältung. Sie kann nicht nur die Atemwege, sondern auch das Herz belasten. Studien zufolge ist das Risiko für einen Herzinfarkt in den ersten Tagen nach einer Grippeerkrankung bis zu zehnfach erhöht. Gerade für Menschen ab 60 Jahren und Personen mit bestimmten Vorerkrankungen ist es deshalb wichtig, eine Grippe nicht zu unterschätzen und rechtzeitig vorzusorgen – denn Grippeschutz ist auch Herzenssache.

Herzensmenschen an die Grippeimpfung erinnern

Mit zunehmendem Alter verändert sich das Immunsystem. Dadurch können Infektionen wie die Grippe schwerer verlaufen. Das gilt besonders, wenn bereits eine chronische Erkrankung besteht, beispielsweise eine koronare Herzkrankheit, Bluthochdruck oder Herzschwäche. Die jährliche Grippeimpfung kann das Risiko einer Grippeerkrankung und schwerer Verläufe verringern. Auch Angehörige können dazu beitragen, dass der Impfschutz nicht in Vergessenheit gerät: etwa indem sie Eltern, Großeltern oder andere Herzensmenschen an einen Termin erinnern.



© Foto: djd/Sanofi/Getty Images/skynesher

Rechtzeitig vorsorgen und gemeinsam Zeit verbringen

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Grippeimpfung unter anderem für alle Menschen ab 60 Jahren, für Menschen mit bestimmten chronischen Erkrankungen und für Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel. Als günstiger Impfzeitraum gilt Oktober bis Mitte Dezember, aber auch danach ist die Impfung noch sinnvoll. Möglich ist sie in der Arztpraxis und vielen Apotheken. Wer Fragen zum persönlichen Grippeschutz hat, kann sich dort beraten lassen. So lässt sich rechtzeitig etwas dafür tun, das Risiko einer Erkrankung und ihrer möglichen Folgen zu verringern. Denn gerade die gemeinsame Zeit ist wertvoll und sollte nicht durch Sorgen über mögliche Ansteckungen getrübt werden.

„Dies ist buchstäblich sozialpolitischer Sprengstoff“

CDU warnt vor Einbruch des Wohnungsmarkts

■ **(mk) Harburg/Süderelbe.** Der Süderelberaum zeichnet sich durch eine große Vielfalt verschiedener Stadtteile aus. Gerade dieses Mit- und Nebeneinander sehr unterschiedlicher Wohn- und Lebensräume trägt erheblich zur Attraktivität im dazugehörigen Bürgerschaftswahlkreis 17 „Süderelbe“ bei. Es kommt daher nicht überraschend, dass die Einwohnerzahl zwischen den westlichen Teilen Eißendorf und Heimfeld auf der einen und Neugraben-Fischbek und Neuenfelde auf der anderen Seite von 102.644 im Jahre 2024 auf 103.383 Ende 2025 erneut gestiegen ist. Die Entwicklung unterschied sich zwischen den Stadtteilen hierbei erheblich. Während die Bevölkerung in den einwohnerstarken Stadtteilen Eißendorf, Heimfeld und Neugraben-Fischbek jeweils im dreistelligen Bereich wuchs, ging diese in den traditionell ländlichen oder industriell dominierten Stadtteilen Altenwerder, Cranz, Moorburg und Neuenfelde sogar leicht zurück.

Eine gänzlich andere Entwicklung zeigte sich auf dem Wohnungsmarkt südlich der Elbe. So brach die Zahl der fertiggestellten Wohnungen im Wahlkreis 17 von 345 2024 auf nur noch 123 regelrecht ein. Dieser Einbruch auf dem Wohnungsmarkt um knapp 65 Prozent überstieg damit noch einmal überdeutlich den stadtweiten Rückgang bei den Baufertigstellungen von rund 28 Prozent zwischen 2024 bis Ende 2025. Die Gesamtzahl der Wohnungen im Wahlkreis Süderelbe lag damit Ende 2025 bei 49.796, die meisten davon in Neugraben-Fischbek (15.345), Eißendorf (12.747) und Heimfeld (11.106). Denen stehen die einwohnerärmeren Stadtteile Cranz (436), Francop (328) und Moorburg (313) gegenüber. Im mittlerweile komplett entvölkerten Altenwerder existiert überhaupt nur noch eine Wohnung. Dies geht aus der Senatsantwort auf eine aktuelle Anfrage (Drs. 23/5840) des Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten André Trepoll hervor. „Der Süderelberaum als Ganzes erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Dies stellt unter anderem besondere Anforderungen an das Gesundheitswesen und den schulischen Sektor, die es zu beachten gilt. Geradezu dramatisch ist aber der Einbruch auf dem Wohnungsmarkt. Dies ist buchstäblich sozialpolitischer Sprengstoff, der vor allem von Seiten der Stadt entschlossenes Handeln erfordert“, betont Trepoll, der den Wahlkreis als direkt gewählter Abgeordneter in der Hamburgischen Bürgerschaft vertritt.

Ein weiteres brisantes Detail offenbart ein tieferer Blick in die Fertigstellungszahlen. So umfasste die Mehrheit der fertiggestellten Wohnungen unter dem Strich drei Räume oder mehr. Die Zahl der in Zeiten von immer mehr Alleinerziehenden und/oder Alleinlebenden stark nachgefragten Wohnungen mit ein bis zwei Räumen lag hingegen nur bei 40. Abgerissene Gebäude spielen hierbei keine große Rolle. Einzig acht 2024 in Moorburg abgerissene Gebäude fallen in dieser Statistik auf. Ansonsten wurden im gesamten Bezirk Harburg im vergangenen Jahr nur drei Gebäude abgerissen gegenüber 13 im Vorjahr. Anders gestalten sich demgegenüber die Verkäufe von Eigentumswohnungen sowie Ein- und Zweifamilienhäusern. Während bezirksweit 2025 221 Eigentumswohnungen verkauft wurden und damit 19 mehr als 2024, gingen die Verkäufe von Ein- und Zweifamilienhäusern über alle Stadtteile von 324 auf 314 zurück. Und der Trend scheint sich fortzusetzen. Bis Ende Juni des laufenden Jahres wurden im gesamten Bezirk nur noch 115 Ein- und Zweifamilienhäuser verkauft.

Von den knapp 50.000 Wohnungen im Wahlkreis 17 befanden sich Ende 2025 9.091 Wohnungen im Eigentum des städtischen Wohnungsunternehmens SAGA, die meisten davon wiederum in Neugraben-Fischbek (2.885), Eißendorf (2.183), Heimfeld (1.897) und Hausbruch (1.717). „Anders als andere Millionenstädte kann Hamburg über die SAGA wichtigen Einfluss auf die Entwicklung des Wohnungsmarktes nehmen. Da bildet Süderelbe keine Ausnahme. Das reicht aber nicht aus, um den Wohnungsmarkt am Laufen zu halten, wie die vorliegenden Zahlen zeigen. Die entsprechenden Versuche des rot-grünen Senats aus den vergangenen Jahren, den so dringend benötigten privaten Wohnungsbau zu stärken, sind allesamt verpufft. Die Leidtragenden sind die Menschen, die eine bezahlbare Wohnung suchen, gerade junge Berufstätige, Senioren, Familien und Haushalte mit kleinen Einkommen“, stellt Trepoll fest.



Die Zahl der in Zeiten von immer mehr Alleinerziehenden und/oder Alleinlebenden stark nachgefragten Wohnungen mit ein bis zwei Räumen sank laut CDU beträchtlich Foto: mk

Leerstand und Verfall

SPD sorgt sich um Reetdachhaus

■ **(mk) Harburg.** Ein reetgedecktes Haus in der Beerentaltwiete hat das Interesse der SPD geweckt. Laut Urteil der Genossen verfalle das Gebäude zusehens. Das wäre schade, denn diese Häuser stünden für eine jahrhundertalte Baukultur in Norddeutschland. In diesem Fall sei laut Meinung der SPD-Politiker Eile geboten. Das Dach sei bereits halb eingestürzt, es fehlen die Fenster, um nur ein paar Schäden zu nennen.

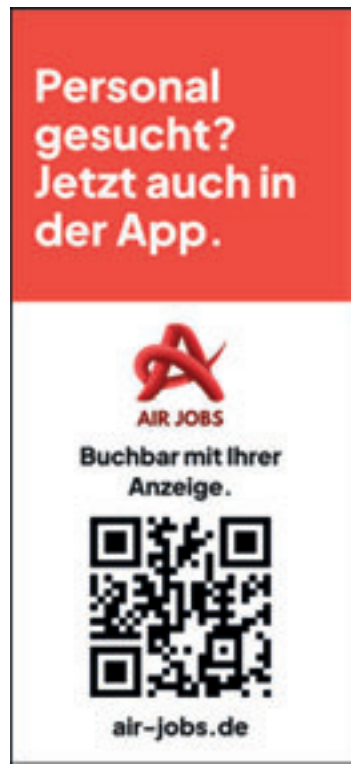
„Ein solches Zeugnis der früheren Baukultur ist möglicherweise erhaltenswert. Schaut man auf die Liste der für den Bezirk Harburg geführten Denkmäler, findet man das Gebäude in der Beerentaltwiete 1 leider nicht. Eigentümerin oder Eigentümer von Wohnraum müssen nach Hamburgischem Wohnraumschutzgesetz (HmbWoSchG) der zuständigen Stelle melden, wenn dieser länger als 4 Monate leer steht“, betonen die Genossen.

Deshalb wird die Behörde für Kultur und Medien (BKM) mittels Anfrage unter anderem um Auskunft zu folgenden Aspekten gebeten: „Liegt eine Leerstandsmeldung für das Objekt vor? Seit wann und mit welcher Begründung? Wurde der Leerstand wegen einer konkreten Absicht von Umbaumaßnahmen oder Neubaumaßnahmen angezeigt?



DER STELLENMARKT







Sieben Landessieger aus Harburg hatten Bestnoten

Auszeichnung des Harburger Handwerks

■ **(nk) Harburg.** Das traditionelle Grünkohlessen des Harburger Handwerks sticht unter den vielen Grünkohlaktionen in dieser Jahreszeit heraus. Denn hier lesen die Handwerker den Politikern auch gerne einmal die Leviten und sagen ihnen, was an Regelungen benötigt wird, um das Handwerk zu stärken oder welche dem entgegenstehen. „Es geht heute nicht nur um Austausch und Gemeinschaft“, sagte Bezirkshandwerksmeister René Rückert zur Begrüßung am Mittwoch vergangener Woche im Elbcampus, „sondern auch um die Zukunft unseres Handwerks und um gut qualifizierte Fachkräfte.“

Und die Zukunft und die qualifizierten Fachkräfte waren auch anwesend: Sieben Landessiegerinnen und Landesieger aus Harburg, die ihre Gesellenprüfungen mit Bestnoten bestanden hatten, waren vor Ort und wurden von ZDH-Präsident Jörg Dittrich, Hjalmar Stemmann (Präsident der Handwerkskammer Hamburg) und René Rückert für ihre Leistungen geehrt. Unter ihnen waren ein Maurer, Maler und Lackierer, eine Orthopädietechnikerin sowie zwei Goldschmiede.



ZDH-Präsident Jörg Dittrich (rechts im Bild), Hjalmar Stemmann (Präsident der Handwerkskammer Hamburg, links im Bild) und René Rückert (2. v.r.) zeichneten die Landessiegerinnen und Landesieger aus Harburg aus Foto: N. Kreller

Von Platt-Pop bis Bluegrass

Winterwelle der Kulturflut

■ **(au) Finkenwerder.** Es darf wieder gerockt werden in Finkenwerder: Am Samstag, 5. Dezember, veranstaltet die Kulturflut Finkenwerder die nächste Winterwelle in der St. Nikolaikirche, Finkenwerder Landscheideweg 157. Die Gastronomie-Stände öffnen um 16 Uhr, ab 17 Uhr gibt es Livemusic bis circa 22 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Diese Bands sind diesmal dabei:

Bandsound im Duo – Die Tüdelband

Die Tüdelband wagt mit ihrem Platt-Pop den Spagat zwischen Landgasthof und Clubbühne, zwischen Heidi Kabel und Patti Smith, zwischen Kombucha-Mate und Fanta-Korn. Mal tanzbar und mit elektronischen Einflüssen, mal akustisch und ganz pur bewegen sich die Songs mit plietschen Texten abseits von Møwenschiet und abgedroschener Heimat-Folklore. Trotz der Besetzung als Duo erzeugen Mire Buthmann und Malte Müller einen beeindruckend dichten Bandsound. Malte Müller spielt Hybrid-Schlagzeug und bedient zugleich das Bass-Pedal. Zusammen mit Mire Buthmanns klarer Stimme, ihrem filigranen Gitarrenspiel und der plattdeutschen Sprache entstehen außergewöhnlich liebevoll arrangierte Pop-Kleinode. Dass ihr Platt-Pop weit über die norddeutsche Tiefebene hinaus begeistert, bewies Die Tüdelband bereits bei Auftritten in den Niederlanden, Dänemark und Bayern.



Das Repertoire des Quintetts Fish for Sinners reicht von traditionellem Sound über eigene Kompositionen bis hin zu überraschenden Interpretationen anderer Genres im Bluegrass-Gewand Foto: ein

Choir Division

Choir Division ist der erste klassische Joy-Division-Chor und zugleich so etwas wie die Indie-Band unter den Chören. Die zehn Sängerinnen und Sänger setzen den Überbands Joy Division und New Order ein gesungenes Denkmal – a cappella, in eigenen Arrangements und mit ziemlich hoher Wahrscheinlichkeit weltweit mehr oder weniger einzigartig. Die Mitglieder kommen aus ganz unterschiedlichen musikalischen Richtungen. Was sie verbindet, ist die Begeisterung für die Musik der beiden legendären Bands aus Manchester. Während einige Joy Division erst durch Anton Corbijns Biopic Control kennenlernten, begleitet andere der düstere Sound der Band bereits seit ihrer Jugend. Das Programm spannt einen musikalischen Bogen vom ersten Joy-Division-Album Unknown Pleasures bis zu New-Order-Klassikern wie Blue Monday und True Faith.

Fish for Sinners

Fish for Sinners bringt die mitreißende Energie des Bluegrass auf die Bühne und verbindet amerikanischen Folk, Blues, Jazz und keltische Einflüsse zu einem vielseitigen musikalischen Erlebnis. Treibende Grooves, virtuose Melodien und markanter mehrstimmiger Gesang prägen den charakteristischen Sound des Quintetts. Das Repertoire reicht von traditionellen Bluegrass-Klängen über eigene Kompositionen bis hin zu überraschenden Interpretationen genreübergreifender Songs im Bluegrass-Gewand. Ob bei intimen akustischen Sessions oder auf großen Bühnen – Fish for Sinners begeistert mit musikalischer Virtuosität, spürbarer Spielfreude und einer authentischen, humorvollen Bühnenpräsenz.

„Special MoorWalk“

■ **(mk) Moorburg.** Die Initiative moorburgforever lädt am 29. November zum nächsten MoorWalk ein, der als Protest gegen die Rodungsmaßnahmen im Zuge des Baus der A26-Ost gedacht sei. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Moorburger Kirchdeich 63 in Moorburg. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass der Weg ein besonderer sei: „Wir laufen auf direktem Wege zur Rodungsfläche und tauschen uns dort aus. Wir sehen dort die Fläche, die sich krass von den unberührten Moorflächen absetzten, die wir vorher erleben konnten. Der Weg (unter 1 km) ist zunächst asphaltiert, dann ein unbefestigter Fahrweg, später ein Pfad durch Baumreihen. Feste Schuhe und warme, ggf. regenfeste Kleidung ist angesagt, wir sind nur draußen ohne Unterstellmöglichkeit.“



IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:
Philipps · jawoll · Warncke's Frischecenter · Stackmann · Hol' ab! · Lidl · Dalinger · POCO · Roller · JYSK · Apotheke Mitten im Leben · Peak Juwelier · Bobsien Köhlfleet Hauptdeich 7 · 21129 Hamburg Tel. 040/319 77 00 60 · famila besser als gut! · Markt Apotheke Neugraben Partner von AVIE · der neue RUF
Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen?
Tel.: (040) 70 10 17-0

DER KLEINANZEIGENMARKT

Ankauf

Sammler sucht Antiquitäten, Möbel, Porzellan, Teppiche, alte Römergläser, altes Besteck, Musikinstrumente, Pelzbekleidung, Zinnbesteck, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck und Schmuck, Broschen, Manschettenknöpfe, Taschenuhren, Münzen, Blechspielzeug, Kameras, Bilder, alte Kugelschreiber.
Tel. 0152 / 368 271 65

Ich suche für meinen Mann eine Rolex oder Cartier, gerne eine ältere und Vintage. Stahl, Stahl-Gold, Vollgold Zustand egal Hauptsache Vintage.
Tel. 0176 / 233 57 236.

Suche Medaillen, Orden, Münzen, Porzellan und Modeschmuck.
Tel. 0178 / 49 43 726

Ankauf

Sammler kauft Modelleisenbahn, -autos, flugzeuge, Zinnbecher, Pelzmäntel, Porzellan, Kameras, altes Besteck, Perlenketten, Bilder, Blumenvasen, Taschenuhren, Kristallgläser, Musikinstrumente, Modeschmuck, antike Möbel.
Tel. 0152 / 368 271 65

Sammler kauft Bekleidung, Pelzmäntel, Jacken, Handtaschen, Perlenketten, Zinn, Modeschmuck, Besteck. **Tel. 0152 / 368 271 65**

Sammler sucht Porzellan, alte DM Münzen, Modeschmuck, Silberbesteck und gerne auch ganze Nachlässe. **Tel. 0152 / 368 271 65**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Ankauf

Suche dringend Porzellan, Flohmarktartikel und Modeschmuck (auch defekt.) Alles anbieten. HH Tel. 0177 / 2723048

Kaufe Moped- und Elektroauto, auch Diesel. Auch defekte, alles anbieten.
Tel. 040 / 23 499 362

Briefmarken + Münzen. Priv.Ank. Deutschland von bis 2026 xx! Berlin, Schweiz, alle Welt, 10 DM Münzen. **Tel. 0176 / 126 57 129**

Ankauf von Schallplatten, Garderobe, Römergläser, Porzellan, Silberbesteck und Modeschmuck. **Tel. 0178 / 395 80 21**

Ich kaufe an Zinn- und Silberbesteck, alte Zinngegenstände: Teller, Becher, Krüge, Dosen uvm. **Super Preise. Tel. 0176/64473541**

Kaufe Ihr Auto, auch TÜV-fällig, bitte alles anbieten.
Tel. 040 / 234 99 362

Privat sucht Näh- oder Schreibmaschinen und Klaviere zur Deko. **Tel. 0178 / 39 58 021**

Bekanntschaften

Judith, 73 J., hübsche Witwe, kann mich gut anpassen, bin mobil mit kleinem Pkw. Darf ich mich bei Ihnen vorstellen o. Sie zu mir einladen? Wie schön wäre es, Weihnachten nicht mehr allein zu sein. Hoffe so sehr, dass Sie sich melden, dann können wir die Einsamkeit hinter uns lassen. Getr. o. gems. Wohnen möglich.
PV **Tel. 0176 / 344 88 891**

Bekanntschaften

Gemeinsam statt einsam, Er, 75, vielseitg interessiert, vital, mobil, NR, sucht weibliche Freundschaft mit positiver und konservativ/liberaler Lebenseinstellung zum Reden, Freizeitgestaltung, Ausflüge etc., die allein keinen Spaß machen. Ich möchte das Leben in Gemeinsamkeit genießen. Gern auch Asiatin.
Chiffre 5000623, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Ein Herzenswunsch zur Adventszeit! Rosalinde, 77 J., wünscht sich e. ehrlichen, liebevollen Mann an ihrer Seite. Wie schön wäre es, wenn in dieser besinnlichen Zeit nicht nur die Kerzen, sondern auch unsere zwei Herzen füreinander leuchten. PV **Tel. 0176/ 47603082**

Camping

Suche Wohnmobil oder Wohnwagen.
Baujahr und Zustand sind egal.
Tel. 0178 / 84 31 358

Garten

Bäume fällen, sowie alle Gartenarbeiten, Hecken- u. Strauchercherschnitt, Laubbeseitigung, mit Abfuhr. **Tel. 66 83 825**

Kfz-Ankauf

Kaufe Mercedes B, GLA, Tiguan oder t roc, ab 2017 bis 2020, max 100 TKM, Automatik, Benzin.
Für Privat. **Tel. 0160 / 83 71 403**

Kfz-Ankauf

Ich kaufe Mercedes Benz SL 500 oder 350. Tel. 0178 / 58 95 389

Kfz-Verkauf

Ford Fiesta, Baujahr 5 / 2012, Farbe: Silber, TÜV bis 2 / 2027, KM 144.973, 2. Halter. Preis (VB) 4000,- € **Tel. 040 / 70 10 17 24**

Stellenangebote

Servicekraft mit Führerschein, geringfügig beschäftigt
Cuxhavener Str. / Kontakt Hr. Reinholdt. **Tel. 040 / 428 68 31 20**

Spülhilfe geringfügig beschäftigt
Cuxhavener Str. / Kontakt Hr. Reinholdt
Tel. 040 / 428 68 31 20

Stellengesuche

Alltagsbegleitung für Einkäufe, Arztbesuche u. ähnliches.
Tel. 0163 / 809 31 97

Biete an Haushaltshilfe für alles was so anfällt.
Tel. 0179 / 951 81 61

Fliesenleger sucht Arbeit!
Tel: 0160 / 977 39 654

Urlaub

www.die-warnemuender.de
Ostseeurlaub in Warnemünde
Fewos/Häuser/Appartements mit Meerblick
kostenfreien Prospekt anfordern:
Tel.: 0381 - 492 57 30

Verkauf

Verkaufe Fernseher neu (erst Ende November gekauft!), 1 m x 70, in schwarz, NP 500,-€, jetzt für 310,-€. **Tel. 040 / 745 88 74**

Verschiedenes

Alltagshilfe, Pflege, Betreuung, Arztbesuche und Transport bietet Pflegerin mit Herz an.
Tel. 040 / 763 84 56

Günstige Renovierungsarbeiten malern, lackieren, tapezieren, Laminat verlegen, spachteln.
Tel. 0176 / 72 43 08 99

Flohmarkt Neu Wulmstorf
Schützenplatz
Wesenberg 1 jeden Samstag
040 / 701 39 50

Achtung!
Suche Gobelinbilder und -kissen.
Tel. 0152 / 52 16 84 64

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen
4 Zeilen für nur 10,– Euro
je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____
Adresse _____
IBAN: _____ BIC _____
Bankinstitut: _____
Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)
◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, Karina Buder-Ostrovska
E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktion: Matthias Koltermann, Andrea Ubben; Sabine Langner (freie Mitarbeiterin)
E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb: Michaela Klupp, Tel. 70 10 17-26, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	29.900
Teilauflage Harburg:	51.200
Teilauflage Wilhelmsburg:	21.100
Gesamtauflage:	102.200

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg
Ehrenbergstraße 39

„Offenbar kann man in Harburg mittlerweile machen, was man will“

Böllern, Vandalismus und Vermüllung nehmen zu

(mk) Harburg/Süderelbe. Lärmbelästigung für Menschen und Tiere durch Böller sowie Vandalismus und mutwillige Vermüllung nehmen immer stärkere Ausmaße an. Beispiel Neubaugebiet Vogelkamp Neugraben: Hier scheinen seit geraumer Zeit Jugendliche mit täglichen Böllern ihr Unwesen zu treiben. Besonders das Hantieren mit sogenannten „Polen-Böllern“ scheint ihnen Spaß zu bereiten. Eine Anwohnerin berichtet gegenüber dem Neuen RUF, dass sie sich mit ihrem Hund kaum noch auf die Straße wage, da dass Tier durch den ohrenbetäubenden Lärm verschreckt würde. „Ich gehe regelmäßig abends mit meinem Hund spazieren und kann mittlerweile feststellen, dass es gegen 21 Uhr mit ziemlicher Sicherheit irgendwo knallt. Fast jedes Mal, wenn wir unterwegs sind, werden ein oder mehrere Böller gezündet. Das ist längst kein Einzelfall mehr, sondern scheint zur traurigen Normalität geworden zu sein. Die Folgen bleiben nicht aus: Mein Hund hat inzwischen eine regelrechte Angst vor den Knallgeräuschen entwickelt. Und ich möchte gar nicht wissen, wie viele andere Hunde, Katzen und Wildtiere in Harburg ebenfalls darunter leiden. Für uns Menschen mag ein einzelner Böller nur ein kurzer Knall sein. Für Tiere, die die Ursache nicht einordnen können und den Geräuschen schutzlos ausgeliefert sind, bedeutet das oft erheblichen Stress und Angst“, sagt die Anwohnerin. Was sie dabei besonders ärgere: „Offenbar kann man in Harburg mittlerweile machen, was man will, und muss allenfalls mit einer Ermahnung rechnen. Angesichts der zunehmenden Häufigkeit sollte die Polizei meiner Meinung nach deutlich konsequenter durchgreifen. Reine Ermahnungen scheinen offensichtlich keine Wirkung zu zeigen. Auch Aufklärung über Tierwohl und die Auswirkungen auf Tiere wird bei denjenigen, die regelmäßig und offenbar völlig unbeeindruckt böllern, vermutlich wenig bewirken.“ Die aufgebrachte Bürgerin schlägt vor, dass die Polizei nur einmal eine Woche lang abends gegen 21 Uhr zwei Streifen in Zivil auf Fahrrädern durch bekannte Bereiche wie den Vogelkamp Neugraben, das Göhlbachtal oder rund um die Außenmühle schicken würde. Sie wäre sich ziemlich sicher, dass man dort regelmäßig Personen beim unerlaubten Böllern antreffen und entsprechend zur Verantwortung ziehen könnte. Es könnte doch nicht sein, so die Betroffene, dass sich verantwortungsbewusste Bürger sowie ihre Haustiere jeden Abend auf neue Knallereien einstellen müssen, während diejenigen, die dafür verantwortlich seien, offenbar kaum Konsequenzen zu befürchten hätten.



Laut einer Anwohnerin wird im Vogelkamp Neugraben zunehmend gegen Abend geböllert – zum Schaden für Menschen und Tiere Foto: mk

Auch im Gildeweg in Heimfeld gab es Ärger. In der Wohnsiedlung sei in der Nacht vom 22. auf den 23. November ein Holzunterstand abgefackelt worden. Anwohner Jörg Arp, der blind ist, erzählt, dass auch hier in den letzten Wochen Unbekannte mit Böllern einen unerträglichen Lärm verursacht hätten. Sie warfen die Knallkörper in Papierkörbe oder in Gullys. Der Brand des hölzerneren Verschlages, der mehrere Mülltonnen zerstörte, hätte vielleicht auch die Hauswände in Mitleidenschaft ziehen können, sagt Arp. Er zeigt ein Schreiben des Hausverwalters an die Bewohner der betroffenen Wohnanlage. Danach habe ein Bewohner das Feuer im Müllhäuschen bemerkt und sofort die Feuerwehr alarmiert, die den Brand löschte. Personen wären nicht zu Schaden gekommen. Durch die starke Hitze des Brandes seien jedoch an mehreren Wohnungen direkt neben dem Unterstand Fensterscheiben zu Bruch gegangen. Die Polizei wäre vor Ort gewesen und habe den Vorfall aufgenommen. Die Ermittlungen laufen. Mittlerweile habe sich ein Handwerker den Schaden angesehen. Nach seiner ersten Einschätzung würden die Kosten deutlich über 10.000 Euro liegen.



In der Nähe eines Discounters an der Cuxhavener Straße werden immer wieder Kleidungsstücke und Schuhe aus den Containern entwendet Foto: HHF

Zurück nach Hausbruch: Hier stehen neben der Cuxhavener Straße auf Höhe eines Discounters zwei Container für Kleidung und Schuhe. Um sie herum bietet sich ein wüstes Bild. Zahllose Kleidungsstücke oder Schuhe liegen neben den Containern wie rausgeworfen herum – nicht zum ersten Mal. Im Gespräch mit dem Neuen RUF schildern zwei Anwohnerinnen, dass sie einige Male eine Personengruppe gesehen haben, die sich an den Behältnissen zu schaffen gemacht hätten. Eine Frau sagte, dass sie jetzt zum dritten Male diese Verunreinigungen sehe. Die andere Bürgerin schimpfte ärgerlich über die herumliegenden Kleidungsstücke und teilte mit, dass sie wisse, wie die Klamotten aus dem Container herausgekommen seien. Mit ihrem Mann führe sie Abends auf der Cuxhavener Straße. Dabei bemerkte sie eine Person, die vor den Containern ein Kind in die Höhe hob. Sie nehme an, dass das Kind durch die offenen Einwurfklappen in die Container gelangte und dann die Kleidung durch die Öffnung nach draußen beförderte. Die besseren Stücke hätten die Personen mitgenommen, die schlechteren auf den Boden geworfen und zurückgelassen, weiß die Zeugin zu berichten. Die CDU-Bezirksabgeordnete Brit-Meike Fischer-Pinz bestätigt hinsichtlich der Böller-Vorfälle in Neugraben die Problematik: „Es ist richtig und sehr wichtig, dass Bürgerinnen und Bürger solche Probleme und ihr Unbehagen offen ansprechen. Auch bei uns als Bezirkspolitik ist es in den letzten Wochen vermehrt zu Beschwerden gekommen. Die Polizei hat bereits zugesagt, sich des Themas verstärkt anzunehmen. Um langfristig wirksam werden zu können, setzt das aber natürlich auch eine ausreichende personelle Ausstattung der Polizei voraus.“



Der Brand des hölzerneren Verschlages, der mehrere Mülltonnen zerstörte, hätte vielleicht auch die Hauswände in Mitleidenschaft ziehen können Foto: J. Arp

FAMILIENANZEIGEN

– Statt Karten –

Wir danken allen, die mit

Gerhard (Gerd) Gudat

seinen letzten Weg gingen.

Es ist gut, sich in die Familie eingebunden zu fühlen,
im Kreis von Freunden und Bekannten.

Im Namen der Familie
Dörte Gudat (geb. Flügge)

Ob Glück oder Leid...

...Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen
in „Der Neue Ruf“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Alles was schön ist bleibt auch schön, auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe, auch wenn wir sterben.

Gerda Windolf

geb. Roman

* 19. Februar 1934 + 17. November 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Marianne mit Julia und Lisa
Jannis und Iris mit Faleno
Markus mit Sophie, Gabriel und Alice

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am
Montag, 30. November 2026 um 9 Uhr auf dem Heidefriedhof-Neugraben.

Anstelle von Blumen oder Kränzen bitten wir in Gerdas Sinne um eine Spende an den Mutter-Kind-Hilfwerk e.V. bei der Sparkasse Passau, IBAN: DE10 7405 0000 0030 8317 21
BIC: BYLADEM1PAS, Stichwort: Trauerfall Gerda Windolf.

Kondolenzanschrift Windolf: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Vereinsmitglied

Carsten Severin

Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Spielvereinigung Este 06/70 e.V.
Der Vorstand

GRABSTEIN-HELDT

Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.

Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

WALLNER BESTATTUNGEN

Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de



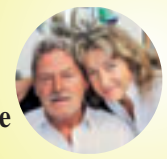


Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

SPARCOUPON
Bonusheft: 10 x waschen = 1 x gratis
Innen- und Außenreinigung ab 35,-
NEU: Handwäsche für Wohnmobile und kleine Transporter
CAR WASH
Neu Wulmstorf + Jork + HH-Heimfeld + Stade
Textile Autowäsche
Gründliche Hand-Vorwäsche, Unterbodenwäsche, Hochglanzpolitur mit sanftem Lammfell, 3-fach-Trocknung 15,- €
Felgenreinigung 3,- € + Nano-Wachs 3,- €
€ 21,-
€14,-
inkl. Saugen
Liliencronstraße 9 | 21629 Neu Wulmstorf | Mo. - Sa. 8 - 19 Uhr
Ostfeld 19 | 21635 Jork | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr
NEU: Altländer Str. 18 | 21680 Stade | Mo. - Sa. 8 - 18[30] Uhr
Stader Straße 290 | 21075 Hamburg | Mo. - Sa. 8 - 18[30] Uhr, So. 13 - 18 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen | Tel.: 01 78 / 793 85 01 Angebot vom 28.11. bis 25.12.26

Diagnose Brustkrebs

■ **(sl) Buchholz.** Im Rahmen der Reihe GesundheitsGespräche im Buchholzer Krankenhaus wird am Donnerstag, 3. Dezember, das Thema „Diagnose Brustkrebs: Aktuelles zu Diagnostik und Therapie – zielgerichtet zur Heilung“ besprochen. Julia Weidner, Chefärztin der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe, hält um 18 Uhr in der Cafeteria der Klinik, Steinbecker Straße 44, einen Vortrag und steht anschließend für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht notwendig.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre Juwelier Kosche – über 45.000 zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand! Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

„CAVALLUNA – Die Farben des Lebens“

Reise in eine farbenfrohe Welt



Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die eindrucksvolle Inszenierung „CAVALLUNA – Die Farben des Lebens“

■ **(mk) Hamburg.** CAVALLUNA kehrt zurück – und nimmt das Publikum in dem einzigartigen neuen Programm „Die Farben des Lebens“ noch bis Juni 2027 mit auf eine faszinierende und bunte Reise durch eine zauberhafte Welt voller Sinneserlebnisse und berührender Momente. In über 30 Städten Europas verwandelt die eindrucksvolle Inszenierung große Hallen in spektakuläre Bühnen: Über 50 Pferde, atemberaubende Tanzeinlagen, mitreißende Musik, aufwendige Kostüme sowie ein traumhaftes Bühnenbild begeistern ein breites Publikum – von Familien bis hin zu Pferdefans. Die Show beweist eindrucksvoll, dass CAVALLUNA weit mehr ist als eine reine Pferdeveranstaltung. Sie ist ein einzigartiges Gesamtkunstwerk, das Emotionen, Kunst und Mensch-Tier-Beziehungen auf beeindruckende Weise verbindet und in seinem Bestehen seit nunmehr 25 Jahren seinesgleichen sucht.

Im Mittelpunkt der neuen Produktion steht die bewegende Geschichte des Hirtenjungen Arhat. In den entlegenen Bergen Nordindiens aufgewachsen, erhält er von seiner verstorbenen Mutter den Auftrag, die Menschen vom Schleier des Vergessens zu befreien – einer unsichtbaren Macht, die sie vergessen lässt, was ihre wahre Be- stimmung im Leben ist. Auf dieser Mission lernt er Shaneya kennen und begibt sich mit ihr auf eine abenteuerliche Reise, auf der er sich den skrupellosen Händlern der Angst stellen und die Menschheit von ihrem grausamen Fluch befreien muss. Dabei führt ihr Weg sie nicht nur durch die weiten Ländereien Indiens, sondern auch in die Welt der Götter – an den Ort, an dem das Unheil seinen Ursprung nahm.

Die Besucher dürfen sich für zweieinhalb Stunden von faszinierenden Darbietungen verzaubern lassen: klassische und moderne Dressur, beeindruckende Trickreitkunst, tief berührende Freiheitsdressuren, freche Ponys und eine spektakuläre Ungarische Post. Ebenso auf dem Programm stehen ausgefallene Choreografien einer internationalen Tanzkompanie und mitreißende Spezialeffekte. „CAVALLUNA – Die Farben des Lebens“ verzaubert Jung und Alt nicht nur mit einer berührenden Geschichte und wunderschönen Schaubildern, sondern vor allem mit der einzigartigen Verbindung zwischen Mensch und Pferd.

Die Show gastiert von Oktober 2026 bis Juni 2027 in zahlreichen deutschen und europäischen Städten und wird auf ihrer Tour mehrere Hunderttausend Besucher begeistern. Weitere Informationen gibt es unter www.cavalluna.com. Eine Auswahl von Showimpressionen kann im digitalen Pressecenter heruntergeladen werden. **Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die eindrucksvolle Inszenierung „CAVALLUNA – Die Farben des Lebens“. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 6. Dezember eine E-Mail mit dem Betreff „CAVALLUNA“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!**

Gedenkgottesdienst für Unbedachte

■ **(au) Harburg.** Am 3. Dezember findet um 15 Uhr in der Kirche St. Maria, Museumsplatz 4, der dritte Harburger Gedenkgottesdienst für Unbedachte statt. „Hier wird an all diejenigen unter uns erinnert, die zwar täglich gesehen, aber oft übersehen werden: Menschen, die auf der Straße leben, gelebt haben oder dort ihren Lebensmittelpunkt hatten. Einsame, oft einkommensarme Menschen, deren Versterben häufig unbeachtet bleibt“, so die Organisatoren. Eingeladen sind Freunde und Wegbegleiter, Familienangehörige und Fachkräfte. Im Anschluss gibt es ein Zusammenkommen bei Heißgetränken und Gebäck.

Ausflüge mit dem HVV

■ **(sl) Harburg.** Michael Krieger, Mobilitätsberater beim HVV, stellt für Senioren am Mittwoch, 2. Dezember, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr verschiedene Ausflugsziele vor, die gut mit dem Angebot des HVV erreichbar sind. Die Teilnehmer erhalten dabei Tipps für die Ausflugsplanung und Informationen zum Thema Barrierefreiheit und Fahrkarten. Die Veranstaltung ist kostenlos und wird organisiert von HarAlt und findet statt im VHS-Zentrum Harburg Carrée, Eddelbüttelstraße 47a. Veranstaltungsnummer Q24312SHS04. Anmeldung unter 040 609295672 oder per E-Mail an haralt@vhs-hamburg.de.

„Wir haben ein Harburger Vogelschießen 2027!“

Entscheidung einstimmig beschlossen

Fortsetzung von Seite 1

Das Vogelschießen 2027 findet vom 14. bis 20. Juni statt, traditionell in der Woche der Schlacht von Waterloo. Der 1. Patron Ingo Mönke hatte auch Informationen zum Jubiläumsvogelschießen 2028 mit dabei. Das soll im Binnenhafen rund um Kanalplatz und Lotsekai stattfinden. Da immer eine Woche vorher das Binnenhafenfest stattfindet, gebe es mit dem Museumshafen Gespräche über ein gemeinsames Fest vom 9. bis zum 28. Juni – erst mit Schwerpunkt Binnenhafenfest, dann Vogelschießen.

Das Treffen hat aber auch noch einen weiteren Zweck. Denn nach dem Beschluss wurde von der Kirche deftiger Grünkohl serviert, bevor es dann mit dem Abend gemütlich weiterging. Die Schützen dankten die Gastfreundschaft mit einer großzügigen Spende für die Suppenküche der Kirchengemeinde. Über 3.000 Euro kamen zusammen aus den Spenden der anwesenden Gildeschützen (rund 1.000 Euro) und 2.000 Euro von der Familie Mönke, die auf dem traditionellen Jazz-Frühschoppen bei Paletten-Service Hamburg zusammengekommen waren.

Hol dir hier DEINEN WEIHNACHTS-BAUM!
grün erleben GARTENCENTER MATTHIES
IM XXL-GARTENCENTER IN HAMBURGS SüDEN
AKTION
NORDMANN-TANNE
frisch geschlagen, 100 – 150 cm
JE BAUM 24,99
TOP PREIS
100 - 150 cm
Abb. ähnlich, solange der Vorrat reicht.
XXL-WEIHNACHTSWELT
DIE GRÖßTE WEIHNACHTSWELT NORDDEUTSCHLANDS – AUF 2 ETAGEN
SAMSTAG, 5. DEZ.
NIKOLAUS-AKTIONSTAG
mit FINN RIEKEN und dem NIKOLAUS auf der Bühne von RADIO HAMBURG
WEITERE HIGHLIGHTS:
WICHTELRALLEY für Kids
BASTELSTATION (für Kids, gegen Gebühr)
LIVE KÜNSTLERINNEN vor Ort
U.V.M. weitere Infos auf garten-matthies.com
Matthies Gartenfachzentrum GmbH & Co. KG
Gustav-Becker-Straße 2
21218 Seevetal - Emmelndorf
www.garten-matthies.com
GARTENCENTER, ZOO & CO.
Mo – Sa 9 – 19 Uhr
CAFÉ Mo – Sa 9 – 17 Uhr
MATTHIES Gartencafé
» Große Frühstücksauswahl
» wechselnder Mittagstisch - täglich von 12-15 Uhr
» leckere hausgebackene Kuchen & Torten
» Kinder-Tobeland